

BÖDELI *info*

INTERVIEW

«Eine meiner Inseln
ist eben Wengen.»

Peter Reber, Musiker,
Komponist und Sänger





	Datum	Preis
Schlemmerreise Emilia Romagna	12. bis 15. Oktober	Fr. 875.–
Abschlussfahrt Starnbergersee	19. bis 22. Oktober	Fr. 845.–
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	29. Okt. bis 5. Nov.	Fr. 1'175.–
Adventskreuzfahrt Nürnberg – Bamberg – Würzburg	1. bis 3. Dezember	ab Fr. 595.–
Weihnachtsmarkt Stuttgart	9. bis 10. Dezember	Fr. 265.–
Wellness im Allgäu und Shopping in München	19. bis 22. November	Fr. 645.–
Winterzauber Lappland (Vorschau 2018)	23. Feb. bis 9. Mrz. 2018	Fr. 4'525.–

Konzerte / Shows / Theater

Konzerte von Helene Fischer in Zürich	27. und 28. Oktober	Fr. 190.–
Musical «Dirty Dancing» in Basel	Samstag, 25. November	ab Fr. 175.–
Emmentaler Liebhaberbühne «Geld und Geist»	Sonntag, 26. November	Fr. 85.–

Ausflugsfahrten

Europapark Rust	Freitag, 13. Oktober	Fr. 95.–
Goldene Lärchenwälder im Engadin	Sonntag, 15. Oktober	ab Fr. 95.–
Aarauer Rüebli Märkt	Mittwoch, 1. November	Fr. 55.–
Holländischer Stoffmarkt / Shopping in Freiburg i.B.	Samstag, 4. November	Fr. 63.–
Saisonabschlussfahrt ins Berner Seeland	Sonntag, 5. November	Fr. 110.–
Shopping in Konstanz	Mittwoch, 15. November	Fr. 69.–
Winterzauber Europapark / Shopping in Freiburg i.B.	Samstag, 25. November	Fr. 95.–

Verlangen Sie unseren Reisekatalog – wir freuen uns auf Ihren Anruf!
 Ihr Flück-Reisen Team

Abschlussfahrt Starnbergersee

19. – 22. Oktober 2017 · 4 Tage

Nicht weit von München entfernt, vor der majestätischen Kulisse der bayerischen Alpen, liegt das Urlaubsparadies «Starnberger Fünf-Seen-Land», eingebettet in die sanft geschwungenen Moränenhügel des Voralpenlandes. Biergärten, malerische Orte, Häuser mit Lüftmalerei an den Fassaden – erleben Sie Oberbayern wie aus dem Bilderbuch. Es gibt neun Naturschutzgebiete, über zwei Drittel der Fläche des Starnberger Fünf-Seen-Landes stehen unter Landschaftsschutz und eine ausgezeichnete Wasserqualität sorgen für einen «sauberen» Aufenthalt. Bernried ist eines der schönsten Dörfer Bayerns, ruhig und beschaulich. Spaziergänge durch den Bernrieder Park, dessen Wege sich zwischen prächtigen alten Bäumen am Ufer des Starnberger Sees entlang ziehen, laden zur Erholung ein.

Es hat noch freie Plätze! Melden Sie sich jetzt an – wir freuen uns auf Ihre Buchung!



Peter Reber: Ein wahres Stück Schweiz

In der Schweiz gibt es nur wenige Künstler, deren Name jeder kennt.

Peter Reber ist bestimmt einer davon. Über eintausend Texte, Melodien und Bearbeitungen hat er für sich und andere Künstler geschrieben. Mehr als hundert Musiker – vom Volksmusiker bis zum Rocker – haben seine Kompositionen als Coverversionen veröffentlicht. Für seine zwei Millionen verkauften Tonträger erhielt er über vierzig Edelmetallauszeichnungen und erst vor kurzem den Outstanding Achievement Award für sein Lebenswerk. Eine verdiente Ehrung für ein wahres Stück Schweiz, die uns als seinen Verlag besonders freut. Wir von Weltbild sind stolz auf die bereits über 10 Jahre dauernde Zusammenarbeit mit diesem Ausnahmekünstler. Von den – teilweise exklusiven – über 20 Buch-, Kalender- und Musik-Produktionen wurden in den letzten Jahren über 230 000 Stück verkauft. Der Berner Liedermacher gehört damit bei Weltbild zu den erfolgreichsten Schweizer Künstlern aller Zeiten. Wir durften mit Peter tolle Events erleben: Am meisten in Erinnerung bleibt uns wohl das Hippigschpängschtl-Kinderfestival auf dem Gurten. Ein Volksfest mit über 4000 begeisterten Menschen.

Das Interview auf Seite 5 zeigt sehr schön, was Peter Rebers Erfolg ausmacht: Er weiss, was er kann und verliert dabei trotzdem nie die Bodenhaftung. Er ist ein Familienmensch, der privat und beruflich nur das macht, was ihm wirklich am Herzen liegt – und das macht er dann zu 200 Prozent! Er scheut sich nicht davor, sein Innerstes in seinen Liedern



Lukas Heim

Verlagsleiter
 Weltbild Verlag

auszudrücken und diese ehrliche Offenheit dankt ihm sein Publikum. In der kommenden Adventszeit begeistert Peter Reber mit einer Lese-/Liedertour zum Weltbild-Bestseller «24 Advantsgsgschichte zum Schmunzle u Nachedänke». Er liest seine witzigen und skurrilen Geschichten und singt bekannte und weniger bekannte Lieder dazu. Musikalisch unterstützt wird er durch Tochter Nina.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit Peter Reber – in welcher Form Sie ihn auch immer geniessen möchten.

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Werd & Weber Verlag AG, Eva von Allmen, Andrina Säggerer, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, boedeli-info@weberag.ch **Leitung BödeliInfo/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten** Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch **Vertreter des Vereinskonzents** Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Tel. 079 632 76 70 **Titelseite** Peter Reber **Foto** Erich Häslar **Druck** Ilg AG, 3752 Wimmis **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 20050 Expl. **Erscheinungsweise** 12 x jährlich, Ausgabe November 17 erscheint am 31. Oktober 17. **Beiträge per Mail an:** boedeli-info@weberag.ch **Annahmeschluss:** Freitag, 13. Oktober 2017/Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo

Lesen Sie uns online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
EDITORIAL	3
INTERVIEW	5-7
PUBLIREPORTAGE	
Vitalyse	8-9
GEWERBE-INFO	
TcNet GmbH	11
Goldschmied-Atelier Peter Hablützel	13
Physiokonzept	15
INFOSEITEN	
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	17
Martin Gafner: Bücherecke	19
Monika Braun: Frisuren und Haarpflege	21
Peter Urfer: Optik	23
Jenny Odermatt-Jäck: Maler und Schriften	25
Daniel Liechti: Versicherung	27
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	29
VEREINE	
KULTUR	
Interlaken Tourismus	31
Verein Kulturbeutel	33, 35
Schlosskeller Interlaken	37, 39
Verein IG Bödeli-Werke	41
Film- und Videoclub Interlaken	43
Heimatverein Bönigen	45, 47
art7theater	49
Verein Freunde des Kunsthouses Interlaken	51
Schloss Spiez	53
Spiez Marketing AG	55

MUSIK	
Stadtkeller Unterseen	59
Soroptimist Club Interlaken	61
Chor Frohsinn-Cäcilia	63
Musikschule Oberland Ost	64-65
Chorgemeinschaft Unterseen	67
SPORT	
Brienzerseelauf	69
Curling Juniorcenter Berner Oberland	71
AUSSTELLUNGEN	
Galerie Kunstsammlung Unterseen	75
KINDER	
Chinderhus Brienz	77
Verein Waldkindergarten Tatatuck	79
KURSE	
Volkshochschule Haslital / Region Brienz	80-81
Verein Exerzitiengleitung	83
EC Jungfrau Interlaken	85
VERSCHIEDENES	
Stedtli-Leist	87
Seeburg	88-89
Heimatwerk Interlaken	91
Frauenverein Interlaken	92-93
Odd Fellows	95
WETTBEWERB	10 / 90
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	94
VERANSTALTUNGEN	97 - 101
KREUZWORTRÄTSEL	86
KOLUMNE	102 - 103

BÖDELI_{info}

«Jede bruucht sy Insel» – ist Peter Rebers Insel auf 1200 Meter Höhe und heisst Wengen?

Seine Lieder erzählen vor allem von Meer, Sonne und Süden.

Er liebt die Ferne, fühlt sich aber auch in den Bergen wohl und weilt oft in Wengen.

Peter Reber, du bist also sozusagen ein Seemann mit einem Schuss «Berglerblut». Wie kommt das?

In der Deutschen Marine gab es immer mehr Matrosen aus Bayern als aus Friesland. So ist es wohl auch bei uns Schweizern. Man sehnt sich doch immer nach dem, was man gerade nicht hat. Darum gibt es viele Schweizer mit Hochsee-Patent, sogar wenn sie das dann gar nicht nutzen und kaum auf dem Meer unterwegs sind. Und die Berge haben ja wie das Meerwasser ebenfalls hohe Spitzen und tiefe Täler.

Deine Lieder klingen in allen Ohren und haben riesigen Erfolg. Kannst du dir diese breite Anerkennung und Begeisterung erklären?

Es ist immer schwierig, wenn man zu seinem eigenen Schaffen Stellung nehmen soll. Ich kann nur sagen: Ich mache Musik mit viel Freude und Leidenschaft. Ich schreibe Texte, die mir selbst gefallen und die von Herzen kommen. Dann hoffe ich, dass es Leute gibt, denen sie auch gefallen.

Wie würdest du also dein Erfolgsrezept beschreiben?

Ich kann mich nicht auf Befehl in eine besondere Stimmung versetzen. Ich kann nur Texte schreiben und Musik komponieren, wenn es von Herzen kommt. Das Rezept, wenn es so etwas überhaupt gibt, ist, dass man fühlt, was man ausdrückt. Das spürt dann wohl auch das Publikum.

Du bist der Mann, der die Träume von vielen Leuten wahr machte und sie für sich erfüllte. Mit deiner Frau Livia hast du dir ein Segelboot gekauft, hast den Atlantik überquert und hast Musik für die Daheimgebliebenen gemacht...

...also, das Boot haben Livia und ich zu einem guten Teil selbst gebaut. Sonst hätten wir es uns gar nicht leisten kön-



Peter Reber

Jahrgang: 1949

Zivilstand: verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Hobbies: Ski fahren, fischen, kochen, gut essen (nicht nur grüne Bananen)

Beruflicher Werdegang: Gymnasium Kirchenfeld Bern, 1970 – 1976

Psychologiestudium, dann Musiker, Sänger, Komponist und Verleger.

Internet: www.peterreber.ch

nen. Aber es ist so: Wir haben unseren Traum wahr gemacht.

Und für eure Kinder war dieses Leben auf dem Wasser und in der Ferne kein Problem?

Unsere Kinder konnten schwimmen bevor sie richtig laufen lernten. Als Familie haben wir da eine wahnsinnig tolle und bereichernde Zeit erleben dürfen.

Nach dem Leben auf dem Schiff habt ihr noch einige Jahre auf den Bahamas gewohnt. Es waren sicher schöne, aber auch anspruchsvolle Jahre – und wohl nicht jede Frau hätte diese abenteuerlichen Zeiten gern mitgemacht. Wart ihr euch da immer einig?

Wir haben immer gemeinsam entschieden. Wir waren – und sind immer noch – ein gutes Team. Sonst geht es nicht.



01.10. – 30.11.2017
20%
 RABATT

**DAS GÜNSTIGE
UNSICHTBARE HÖRGERÄT
BEI APOTHEKE DR. PORTMANN**

Melden Sie sich heute noch zur kostenlosen Hörberatung an.

Apotheke Dr. Portmann AG, Höhweg 4,
3800 Interlaken, Tel. 033 828 34 34


Krankenkassen- und Hilfsmittelpunkt
Dr. Portmann

Rückerstattung möglich
(durch AHV/IV)


Sonetik
REDISCOVER HEARING



Herbst im Des Alpes

Treffpunkt in Interlaken

Geniessen Sie unsere feinen Wildspezialitäten!

Mi.–So. ab 18.00 Uhr gibt's feine Holzofenpizza!

Verlangen Sie unsere Menüs für die Festtage und reservieren Sie Ihren Tisch.

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.desalpes-interlaken.ch

Betriebsferien vom Montag, 27. November 2017
bis und mit Mittwoch, 13. Dezember 2017.
Ab Donnerstag, 14. Dezember 2017
sind wir wieder für Sie da.

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höhweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Wir haben uns auf recht spezielle Art in Basel kennen gelernt und es hat sofort gefunkt. Auf den Bahamas war es schön. Als aber unser Sohn Simon zur Schule musste, kamen wir zurück in die Schweiz.

Aber wie bist du eigentlich in deiner Jugend zur Musik gekommen?

Ich verdanke das einer wunderbaren Erstklasslehrerin, die leider schon lange verstorben ist. Frau Greti Gafner ging zu meinen Eltern und sagte: «Der Peterli ist sehr musikalisch. Wenn wir ein Lied lernen, singt er einfach die zweite Stimme. Und manchmal sagt er mir, meine Geige sei verstimmt, und das stimmt dann immer. Er muss am Konservatorium abgeklärt werden.» Meine Eltern wussten nicht, was ein Konservatorium ist und machten sich Sorgen. Ich konnte aber dort vorsingen und ein Professor sorgte dafür, dass ich Klavierstunden bekam. Musik studieren wollte ich nicht. Aber ich habe immer weiter geübt und geprobt, bis doch etwas Befriedigendes daraus geworden ist.

Eigentlich hatte aber deine Karriere bereits begonnen, bevor du auf Reisen gegangen bist, oder? Das Trio «Peter Sue und Marc» hatte grosse Hits und vertrat die Schweiz auch mehrmals am Grand Prix Eurovision de la Chanson...

...ja, mit dem Trio hatten wir viel Erfolg und damals zeigte es sich auch, dass man von der Musik leben kann, wenn es gut läuft.

Meine Frau und ich schwärmten in den Siebzigerjahren in der Schweiz für das amerikanische Trio «Peter, Paul und Mary» – und siehe da, plötzlich war ein ähnliches Trio in der Schweiz zu hören! Wie stark habt ihr euch in den Anfangszeiten an diese Vorbilder angelehnt?

Stark! Ich war ja längere Zeit im angelsächsischen Sprachraum und habe die Musik von Bob Dylan und die Art der Songs dort eingeatmet und im Kopf mitgebracht. Ich traf Sue und Marc und wir gründeten das Trio. Wir spielten zuerst Stücke dieser amerikanischen Formation nach und begannen dann auch, eigene Lieder in dieser Art zu schreiben und zu interpretieren. Der erste öffentliche Auftritt war 1968 am «Zi-belemärit» im Theater «National» in Bern. Es schlug ein und wir hatten über längere Zeit mit dem Trio viel Erfolg. Das war auch die Zeit unserer Eurovisions-Auftritte.

**«Es braucht immer beides:
Fleiss und ein gewisses Talent.»**

Nach der Auflösung des Trios begann für dich eine grossartige Solokarriere. Aber deine grosse Kreativität reicht noch dazu aus, als Songwriter und Komponist für viele Stars zu schreiben. So etwa «Swiss Lady» für Pepe Lienhard. «Cinéma» für Paola und unzählige andere. Ist das vor allem Fleiss oder Begabung?

Du warst doch Infanterieoffizier. Du weisst also: «Wenn du gnueg schiessisch, de preichscht du o eis öppis». Wenn man ganz viele Schüsse in ein Zielgebiet abgibt, hat es automatisch auch einige Treffer dabei...

...das genügt mir jetzt aber nicht als Antwort...

...es ist aber so! Und man hört doch heraus, dass es nicht genügt, einige wenige Dinge zu schreiben und dann zu meinen,



Auf der heimeligen Terrasse im Chalet «Windrose» in Wengen erzählt Peter Reber dem Interview-Autor Peter Santschi aus seinem bewegten Leben.



Gehören zusammen: Peter Reber mit Gitarre im Boot auf dem Meer. (Bild zvg)

da seien jetzt die Hits dabei. Über den Erfolg entscheidet immer das Publikum. Ich habe über tausend Lieder geschrieben und viele kennt kein Mensch. Um deine Frage klar zu beantworten – es braucht immer beides: Fleiss und ein gewisses Talent.

Ganz toll ist es sicher, jetzt mit deiner Tochter Nina aufzutreten und zu spüren, dass dein Funke weitergetragen wird...

...miteinander Musik zu machen ist etwas ganz Wunderbares. Auch mit meinem Sohn Simon, der Pianist ist. Als Familie hat uns die Musik viel gegeben und sie wird immer eine wichtige Rolle in unserem Leben spielen.

«Unsere Kinder konnten schwimmen bevor sie richtig laufen lernten.»

Vor einem Jahr sagtest du: «Nach zwei hektischen Jahren ohne Ferien muss ich mal wieder richtig tanken». Es war trotzdem viel los in dieser Zeit. Aber wenn ich jetzt auf deiner Homepage nachlese, sehe ich wieder einen gefüllten Veranstaltungskalender...

...ja, ich bin auch dieses Jahr im Advent wieder viel unterwegs. Ich hatte jetzt ja Zeit zum Auftanken und freue mich darauf, wieder aufzutreten. Mit «Advantgschichte zum Schmunzle und Nachedänke» und mit meinen Liedern bin ich auch dieses Jahr im Advent wieder unterwegs. Nina wird mich diesmal musikalisch unterstützen.

Kannst du hier in Wengen die Erholung richtig geniessen?

Wengen hat für mich und für die Familie zwei Hauptfunktionen: Es soll einerseits Gelegenheit für Sport und Aufenthalt in der Natur bieten. Dann aber strahlt der verkehrsfreie Ort eine einmalige Ruhe aus. Wenn ich in Lauterbrunnen ins «Zügli» steige, beginnen für mich die Ferien. Eine meiner Inseln ist eben Wengen – und zwar die in den Bergen.

Dein grösster Wunsch für die Zukunft?

Gesund bleiben! Ich wünsche mir einfach, dass es mir und der Familie gut geht und dass ich noch lange Musik machen kann. Ich habe als Bub im Skilager gemerkt, dass man nicht abwaschen muss, wenn man Gitarre spielen kann. Und ich habe oft im Leben erfahren, dass man anderen Menschen eine Freude machen kann, wenn man sie mit Musik und guten Texten begleitet. Das Leben hat nicht einfach einen Sinn – man muss ihm einen geben.

«Es schöns Gschichtli – und erscht no wahr!»

Die Neugier treibt mich, noch genauer zu erfahren, wie Peter und Livia sich kennengelernt haben und warum «der Funke» gerade gesprungen ist. Peter erzählt lachend, wie es geschah: «Mit dem Trio hatten wir 1976 einen Auftritt in einem Basler Kleintheater. Ich war zeitlich knapp dran und drängte mich mit meinem Köfferchen durch die Menge. Dabei traf ich eine hübsche Blonde mit dem Köfferchen am Kopf. Ich entschuldigte mich hastig und ärgerte mich. Nach dem Konzert ging ich zu ihr und fragte, ob sie als Wiedergutmachung lieber ein Essen oder einen Blumenstrauss hätte. Sie zwinkerte mit ihren blauen Augen und sagte: «Am liebsten beides!» Wir gingen essen und merkten, dass wir die gleichen Träume hatten – und der Funke war gesprungen!»

Text/Bilder: Peter Santschi



5 Jahre Vitalyse Interlaken

Viele Erfolgsgeschichten



«Nach fünf Jahren sieht man die langfristigen Erfolge», freut sich Sonja Ammeter und bezieht dies sowohl auf ihre Kunden wie ihre Firma. zvg

Sonja Ammeter, Inhaberin der Praxis Vitalyse Interlaken und Lizenznehmerin von Vitalance, eröffnete am 7. Juli 2012 ihre Praxistüren. Die Fachfrau für Ernährungscoaching schaut auf viele Erfolgsgeschichten zurück und bedankt sich bei Ihren Kundinnen und Kunden sowie Ihren Kooperationspartnern. Sonja Ammeter bietet seit 5 Jahren individuelle Ernährungscoachings am

Eichzun 4b in Unterseen an. Sie erarbeitet mit ihren Kunden langfristige und nachhaltige Ernährungslösungen. «Jeder trägt seinen Rucksack mit einigen Problemen drin und meine Aufgabe ist es im Bereich der Ernährung mit den Kunden Lösungen zu erarbeiten», sagt die dipl. Ernährungscoach.

Jeder der nachhaltig erfolgreich sein will, muss Selbstverantwortung über sein tun übernehmen!

«Wer kurzfristig denkt und sich von Medienberichten für schnelle Gewichtsreduktion verleiten lässt, wird selten nachhaltig erfolgreich sein», erläutert sie. Erst müssen die Gewohnheiten analysiert werden, um mit einer individuellen Ernährung, die vielfältig und vollwertig ist, sein Wohlfühlgewicht zu erreichen und es ein Leben lang zu halten. Jeder der nachhaltig erfolgreich sein will, muss Selbstverantwortung über sein tun übernehmen!

Eigene Erfahrung

Auch sie gehört zu den Erfolgreichen, die mit Vitalyse abgenommen haben. «Nachhaltig das Gewicht zu reduzieren bedeutet nicht automatisch auf alles zu verzichten was Genuss bereitet», weiss Sonja Ammeter aus eigener Erfahrung. «Es ist eine Frage des Wie viel und Wie häufig. Spannend ist es beim Einkaufen wenn mein Wagen mit Blicken inspiziert wird oder wenn ich an einem Apéro einen zweiten Teller hole», sagt sie schmunzelnd. Sie weiss wie ihr Körper funktioniert und kann ihr Gewicht daher sehr gut halten und steuern. Bewegung fördert zudem die Beweglichkeit, trägt zu gesunden Gelenken bei und produziert Glückshormone.

Resultat der Waage falsch interpretieren

«Jeder kennt das. Man ist zu einem Essen eingeladen, dazu gibt es Wein und zu guter Letzt wird noch ein Dessert aufgetischt. Am nächsten Tag dann der Hammer: Ein Kilo mehr!» Ein, zwei Tage später sieht die Welt hingegen wieder



in Ordnung aus. «Unser Wasserhaushalt reagiert sehr agil und lagert z.T. temporär ein. Verschiedene Ursachen, wie Konsum von Alkohol, fettiges Essen, Medikamente, zu wenig Schlaf oder aber auch Langstreckenflüge können dafür verantwortlich sein. Daher heisst es auch, nach den Ferien nicht zu früh auf die Waage zu stehen um sich den wohl verdienten Urlaub nicht zu versauen.»

Kooperation in der Region

Sonja Ammeter weiss, dass die regionale Zusammenarbeit sehr wichtig ist: «Ich musste mein Wissen und mein Coaching erst unter Beweis stellen und erhalte nun auch von Ärzten Weiterempfehlungen oder sie sind gar Kunden von Vitalyse Interlaken. Ein wichtiger Partner seien die Droga Drogerien im östlichen Oberland: «Wenn Kunden Beschwerden vermelden, kann ich ihnen die kompetente Beratung und Unterstützung in der Droga empfehlen.» Zudem hält sie regelmässig Vorträge oder organisiert Events. Im Weiteren gibt die engagierte Frau Kurse an der Volkshochschule Interlaken. Daten: 1./15.11.2017, 17.1./7.2.2018, www.vhs-interlaken.ch

Einige Erfolgsgeschichten

Elisabeth und Herbert Seiler aus Bönigen beschlossen vor einem Jahr als Paar etwas gegen das schleichend angesammelte Übergewicht zu unternehmen. Nachdem er neun und sie sieben Kilogramm abgenommen haben, können sie wieder Kleidergrössen wie früher tragen. «Wir würden uns wieder für Vitalyse entscheiden und können die menschliche sowie fachkundige Begleitung durch Sonja Ammeter jederzeit weiterempfehlen», so ihr Fazit.

Auch aus Fachkreisen erhält Sonja Ammeter immer wieder positive Rückmeldungen. «Auch als Arzt habe ich nun eine andere Sichtweise auf die Ernährung und habe vieles dazugelernt», schreibt Alexander Csiki. Der Zahnarzt aus Interla-

ken verlor in einem halben Jahr fünfzehn Kilos. «Seit Januar 2017 schwankt mein Gewicht zwischen 85 und 88 Kilogramm, und ich kann es ohne grössere Mühe kontrollieren», lautet sein Erfolgsbericht.

Sandra Kammermann machte gute Erfahrungen als sie nach der Schwangerschaft, ihr vorher von Sonja Ammeter erworbenes Wissen über Ernährung, anwenden konnte und relativ schnell wieder zu ihrem Wohlfühlgewicht zurückfand. «Im Gesundheitsbereich taucht das Thema Gewicht ständig auf», beobachtet die Drogistin. «Auch im Laden in Interlaken kann ich aus eigener Erfahrung von der guten Zusammenarbeit mit Sonja Ammeter berichten und sie bestens weiterempfehlen.»

Interessierten bietet Vitalyse Interlaken ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch mit Gewichtsanalyse sowie Lösungsweg an.

Vitalyse Interlaken
Sonja Ammeter
Dipl. Ernährungscoach
Eichzun 4b, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 00 11
info@vitalyse-interlaken.ch
www.vitalyse-interlaken.ch

Weitere Standorte auf:
www.vitalyse.ch

Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BodeliInfo/BrienzenInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch

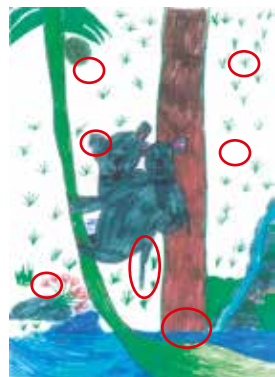
Einsendeschluss: Freitag, 13. Oktober 2017

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.– von der Dropa Drogerie Günther Unterseen/Interlaken.

Original: Rimesa Marasoni, Unterseen



Auflösung Suchbild September



Gewinner September-Ausgabe:
Annelise Gehri-Jaeggi, Worb

CHF 20.– RABATT

Den Blutdruck bequem zu Hause messen



Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie bei uns den **Omron M6 AC** für

CHF **139.–**
statt CHF 159.–

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE GÜNTHER

Gültig bis Ende Oktober 2017.

Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, dropa.guenther@dropa.ch Filiale Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30, dropa.interlaken@dropa.ch



TcNet – Wir stehen für Ihre Sicherheit

Handvenenerkennung – ein Thema nicht nur für Unternehmen!



Die Handvenenerkennung ist eine Lebendkontrolle und bietet dadurch ein höchstes Mass an Sicherheit. Da sich das Muster der Handvenen ungefähr ab dem 3. Lebensjahr nicht mehr ändert, ist es auch für Kinder geeignet.

Mögliche Einsatzbereiche für die Handvenenerkennung in privaten und geschäftlichen Bereichen:

Haustüren, gesicherte Räume, Alarmanlagen, Haussteuerung, Zeiterfassung, Medikamentenausgabe, bargeldloses Bezahlen, Personenidentifikation an Geräten (Laptop, Server, Drucker), Sicherung von Daten. Dadurch ergänzt das Identifikationssystem mittels Handvenenscanner optimal unsere Produkte und Dienstleistungen. Testen Sie den Handvenenscanner bei uns an der IGA und lassen Sie sich von uns beraten!

Szenarien, die sich niemand gerne vorstellt: Hausschlüssel verloren; oder Ihr Kind kommt früher von der Schule nach Hause und Sie sind noch nicht da; oder Ihre Mitarbeiter «stempeln» für den Kollegen ein.

Handvenenerkennung ist das derzeit sicherste Identifikationssystem und perfekt für alle Bereiche, wo etwas Wertvolles geschützt werden soll – ein Zuhause, sensible Daten, Wertsachen. Die Haustüre ist offen, für alle, die Zutritt haben sollen und versperrt für die, die draussen bleiben sollen – ohne Schlüssel, den man verlieren könnte und ohne Code, der vergessen oder verraten werden kann – besonders für Kinder eine ausgezeichnete Lösung.

Es gibt viele ähnliche Systeme – was zeichnet die Handvenenerkennung aus?

Im Vergleich zu herkömmlichen Identifizierungsmerkmalen (Fingerprint, Gesichts-, Stimmenerkennung, Iris) überzeugt die Handvenenerkennung punkto Sicherheit UND Komfort.

Wir freuen uns auf Sie!

TcNet an der IGA
Stand Nr. 45 (Konzertsaal)



Bruno Feuz & Team,
TcNet GmbH
Aareckstrasse 6
3800 Interlaken
033 522 55 55
tc@tcnet.ch
www.tcnet.ch

Unsere Digital Signage-Lösungen



Die richtige Botschaft zur richtigen Zeit

Egal in welcher Branche Sie arbeiten, Professionalität zahlt sich immer aus. Wenn Sie sich für Digital Signage-Lösungen entscheiden, sollten Sie daher auch für sich die beste Lösung wählen.

Wir bieten Ihnen massgeschneiderte Digital Signage-Lösungen von OneLAN, Reserva, Viewneo und Philips CMND an. Hier sind der Nutzungsvielfalt keine Grenzen gesetzt.

expert Friedrich
Ihr Ansprech- und Servicepartner für Bild und Ton

Centralstrasse 14/16
3800 Interlaken

Tel. 033 822 33 36
Fax 033 822 33 57

info@expert-friedrich.ch
www.expert-friedrich.ch

50
Jahre

O eine vo
die-vo-hie.ch

GOLDSCHMIEDE-ATELIER
PETER HABLÜTZEL

Strukturen beleben

20 Jahre Leidenschaft für das Aussergewöhnliche



Kamoga® – die Herbstkollektionen



Anhänger in Palladium mit Kirschbaumholz



Die Vielfalt von Mokume Gane



Ohrstecker Silber mit Pyritgestein vom Schwarzhorn

Das Herausarbeiten von Strukturen prägt seit jeher meine Arbeiten

Die Kombination von einheimischen «normalen» Steinen aus unserer Region mit hochwertigem Edelmetall ist seit der Geschäftsgründung vor 20 Jahren mein Steckenpferd.

Hölzer von Bäumen und Sträuchern aus unseren Gärten zeigen immer wieder neue, einzigartige Maserungen. In Gold, Silber oder Platin gefasst, ergeben sich so einzigartige Kombinationen.

Die japanische Handwerkskunst Mokume Gane bringt unendlich viele Möglichkeiten: von wild marmoriert bis zu regelmässigen Sternmuster – die Kunst liegt in der Verarbeitungstechnik!

Seit Juni 2017 präsentiere ich eine völlig neue Modeschmuckkollektion. Kamoga® wird meiner Leidenschaft in

allen Belangen gerecht! Die Farbvielfalt ist fast unerschöpflich.

Lassen Sie sich von meiner Leidenschaft anstecken!



Goldschmiede-Atelier
Peter Hablützel
Marktgasse 35
3800 Interlaken
033 823 88 80
www.pierresuisse.ch
www.kamoga.ch



GUTES ANGEBOT. IN 4-FACHER HINSICHT.

Aus Schweden jetzt gratis für die Schweiz: Beim Kauf eines neuen Volvo V40 Cross Country erhalten Sie den **Allradantrieb kostenlos dazu**. Die günstigste Gelegenheit, sich ins Gelände zu begeben.

JETZT BEIM VOLVO VERTRETER IN IHRER NÄHE: **PROFITIEREN SIE VON UNSEREM KOSTENLOSEN ALLRADANTRIEB.**

VOLVOCARS.CH

JETZT AB CHF 38'500.-



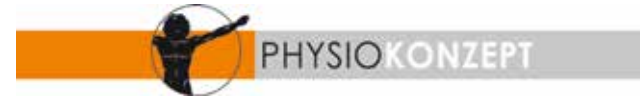
SWISS PREMIUM

10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE
5 JAHRE VOLL-GARANTIE

MADE BY SWEDEN

Volvo Swiss Premium* Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte). Volvo V40 Cross Country T4 AWD Kinetic 190 PS/140 kW. Katalogpreis CHF 39'250.-, abzüglich AWD-Prämie von CHF 750.-, ergibt einen Verkaufspreis von: CHF 38'500.-. Treibstoff-Normverbrauch gesamt (nach Richtlinie 1999/100/EU): 6.4 l/100 km. CO₂-Emissionen: 149 g/km (139 g/km: Durchschnitt aller verkauften Neuwagen-Modelle). Energieeffizienz-Kategorie: E. Nur bei teilnehmenden Vertretern. Angebot gültig bis auf Widerruf. Abgebildetes Modell enthält ggf. Optionen gegen Aufpreis.

GARAGE ZIMMERMANN AG | 3800 Unterseen | 033 822 15 15
Seestrasse 109 | www.garage-zimmermann.ch



Kopfscherzen und Migräne

«FDM der schnelle Weg zur Schmerzfreiheit»

In meiner Physiotherapeutenausbildung lernte ich, dass der Unterschied von Kopfschmerzen und Migräne der sei, dass Kopfscherzen am Kopf und Migräne im Kopf seien. Würde dies stimmen, dann wären alle manualtherapeutischen Interventionen bei Migräne erfolglos. Dem ist aber nicht so. Ganz im Gegenteil.

Behandlung nach dem Faszienmodell (FDM)

Aus Sicht des Faszienmodell (FDM), wird zwischen Kopfweh und Migräne nicht unterschieden, da es keinen Einfluss auf die Art der Behandlung nimmt. FDM ist eine Behandlungsmethode, welche von dem amerikanischen Notfallmediziner, Arzt und Osteopath Steppen Typaldos entwickelt wurde. Der FDM-Therapeut beachtet die Schmerzgestik des Patienten. Die ist entscheidend, da diese Gestik sehr genau Aufschluss über die vorliegenden Faszienstörungen gibt. Wann und wo der Kopfschmerz auftritt, wie sich dieser anfühlt, wie er provoziert oder gelindert werden kann und ob die Beschwerden langsam oder mit einem Unfall begonnen haben. Wichtig sind auch die Bewegungstestungen. Im Falle von Kopfschmerzen werden Nacken-, Schulter- und Wirbelsäulentests durchgeführt um Bewegungseinschränkungen zu erkennen. All dies sollte ein in sich stimmiges Beschwerdebild der vermutlich vorliegenden Faszienstörungen ergeben. Mit gezielten, meist manuellen Techniken werden diese Faszienverformungen zurückgeformt. Eine deutliche Schmerzlinderung bis Schmerzfreiheit wird häufig in den ersten drei Behandlungen erreicht.

Schleudertrauma

Auch bei der Diagnose Schleudertrauma ändert sich das Vorgehen des FDM-Therapeuten nicht. Wie oben beschrieben, werden die vom Patienten gezeigten Faszienstörungen behandelt.

Kiefergelenksbeschwerden

Patienten mit Kieferschmerzen haben leider oft einen besonders langen Leidensweg zu erzählen. Die Medizin tut sich schwer mit der Diagnosefindung. Gründe dafür scheinen mir die komplexen, und örtlich nahen Zusammenhänge zum Ohr und zu den Zähnen zu sein. Welcher Arzt ist hier zuständig? Der HNO, der Kieferorthopäde oder der Zahnarzt? Fast immer haben die Patienten tatsächlich an mehreren Orten Beschwerden, welche aber durchaus zusammenhängen und als Ganzes behandelt werden sollten. Der erfahrene FDM-Therapeut kann auch bei Ohr, Kiefer- und Zahnschmerzen die vorliegenden Faszienstörungen erkennen und ganzheitlich behandeln. Eine vorgängige ärztliche Abklärung um einen Ohr- oder Zahninfekt auszuschliessen wird aber dringend empfohlen.



René Mühlemann
FDM IC Therapeut
seit 2012
Zusatzversicherungs-
anerkannt
Aegertiweg 33
3800 Matten
Tel. 033 821 07 55
www.fdmtherapie.ch
info@physiokonzept.ch
www.physiokonzept.ch



Grand
Café

I N T E R L A K E N

Die Schweiz zum Geniessen

Herbst und Winter bringen die schönsten Gaumenfreuden! Freuen Sie sich auf frische Produkte, auf saisonale und regionale Köstlichkeiten, auf Rösti, Cordon bleu, cremiges Raclette und vieles mehr. Dazu ein Blick auf die einmalige Bergwelt, stimmungsvolle Klaviermusik oder Alphornklänge am Folkloreabend. Lassen Sie sich überraschen und kulinarisch verwöhnen!

Möchten Sie Ihren Firmenevent bei uns feiern? Gerne helfen wir Ihnen dabei. Wir sind von Frühstück bis Digestif für Sie da! «E Guete!»

Reservierungen werden im Restaurant und an der Rezeption entgegengenommen.

Hapimag Resort Interlaken · Grand Café · Höhweg 95 · 3800 Interlaken · Schweiz
T +41 (33) 8 28 91 35 · interlaken@hapimag.com

HAPIMAG



Suchen Sie den passenden Makler?

Die online Maklersuche im Test.

Seit kurzer Zeit scheint dies sehr einfach geworden zu sein, denn diverse Vergleichsportale im Internet bieten Ihnen an, den passenden Makler für Sie zu suchen. So wirbt zum Beispiel «Homegate.ch» auf ihrer Website dafür, dass Sie mit ein paar Mausklicken den passenden Makler finden können.

Der intelligente Dienst dieser Websites weiss auf Grund von rudimentären Angaben ganz genau, welcher Makler zu Ihrem Objekt passt! «Matching» heisst dann das Zauberwort auf Neudeutsch. Ein Gewinn für alle, so könnte man meinen. Für Sie als Immobilienverkäufer und für uns als Makler.

Ich habe es ausprobiert und festgestellt, dass Homegate hier einer weiteren unabhängigen Firma eine Werbeplattform zur Verfügung stellt. Diese Firma wiederum wird Sie kontaktieren, um nähere Angaben zum Objekt zu erhalten. Dies macht einen ersten guten Eindruck, doch wie sieht nun die Realität aus? Das Vergleichsportale hat entweder für Ihre Region bereits Makler evaluiert oder sie müssen mit der Suche beginnen. Dieser unabhängige Makler muss aber bereit sein, im Erfolgsfall dem Vergleichsportale 30% seiner Provision abzugeben. Ein Makler, selbst wenn dieser sehr gut wäre, wird bei diesem Vergleichsportale nicht berücksichtigt, wenn er nicht bereit ist, diese Courtage zu bezahlen. Als ich diesen Test gemacht habe und den Agenten direkt auf sein Vorgehen angesprochen habe und dass doch der ausgesuchte Makler dann nicht unabhängig und neutral ermittelt wurde, hat er mir nur mitgeteilt, dass sie ja auch von etwas Leben müssen und daher auch nur die Makler empfehlen können, welche für diese Leistung auch bezahlen.

Ein solches Vergleichsportale überlebt nur solange, wie es auch Makler gibt, die hier mit machen. Da der Immobili-

enmarkt boomt, gibt es natürlich auch immer mehr Makler und einige mit leeren Auftragsbücher werden dieser Verlockung auf ein Mandat vermutlich nicht widerstehen können. Findet das Vergleichsportale nun ein, zwei oder sogar drei Makler, so funktionieren diese Empfehlungen. Wie finden Sie aber einen kompetenten Makler?

Nehmen Sie Maklerempfehlungen von Portalen nur ernst, die eine klare, begründete und nachvollziehbare Empfehlung abgeben wie zum Beispiel die Berufsdauer und/oder Referenzen. Dieser Makler wird Ihnen dann auch auf der eigenen Homepage seine Objekte und Erfolge zeigen können und wird lokal tätig sein, nicht einer fernab vom Einzugsgebiet. Eine gute Adresse für Empfehlungen sind aber auch der Schweizerische Verband der Immobilien-treuhänder oder die Schweizerische Makler Kammer.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilien-treuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

*S'isch Chabiszyt im Artos -
chömet cho luege!*

Samstag,
14. Oktober 2017

10 - 16 Uhr

Mittagessen
von 11 bis 14 Uhr
im Speisesaal Seerose.

Erwachsene CHF 24.-
Kinder CHF 12.-
(5 bis 12 Jahre)

Zentrum Artos
Alpenstrasse 45
3800 Interlaken

Tel. 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch



Zentrum Artos Interlaken

16. Chabis-Märit



- Verkauf von Chabis in allen Variationen direkt vom Produzenten
- Chabis und Rüben zum selber Hobeln in mitgebrachte oder gekaufte Töpfe
- feines Suurchabis-Bufferet am Mittag
- grosses Patisserie-Angebot in der Cafeteria
- Verkauf einheimischer Spezialitäten
- Live-Musik: Schwyzerörgeltrio Waggelibode

Sie sind herzlich willkommen!

Krebser

Naturparadies Alpen – Tiere in ihrem Lebensraum

Die Natur erholt sich dort, wo wir Menschen nichts zu suchen haben.

Ein wunderbarer Bildband der versteckten Paradiese in unseren Alpen. Fernab jeglicher Zivilisation, weit über der Baumgrenze, versteckt in den abgelegenen Tälern oder auf unwirtlichen Gipfeln gelangen dem mehrfach ausgezeichneten Naturfotografen eindruckliche, stimmungsvolle und wunderschöne Bilder unserer Alpenfauna. Ein tolles Geschenk für Bergfreunde und Naturliebhaber. Das Buch erscheint am 10. Oktober 2017.



Stefano Unterthiner
Naturparadies Alpen
AS Verlag, Fr. 68.-

Krebser AG
Martin Gafner
Aarmühlestrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
interlaken@krebser.ch
www.krebser.ch

Krebser



Besuchen Sie uns vom
18. – 22. Oktober 2017
an der IGA.

Velokurier Alfred Messerli um 1932 für unsere Kunden im Einsatz.

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Die Geschichte der getrennten Wege / Elena Ferrante / Verlag Suhrkamp
2. Der Wille des Volkes / Charles Lewinsky / Verlag Nagel & Kimche
3. Bretonisches Leuchten / Jean-Luc Bannalec / Verlag Kiepenheuer & Witsch
4. Meine geniale Freundin / Elena Ferrante / Verlag Suhrkamp
5. Prinzessin Insomnia & der alpträumfarbene Nachtmahr / Walter Moers / Verlag Knaus

Top 5 Sachbuch

1. Duden – Die deutsche Rechtschreibung / Verlag Duden
2. Verarsch mich nicht / Gabriel Palacios / Verlag Cameo
3. Eine kurze Geschichte der Menschheit / Yuval Noah Harari / Verlag Pantheon
4. Darm mit Charme / Giulia Enders / Verlag Ullstein
5. 9 Tage wach / Eric Stehfest / Verlag Edel



NICHT NUR BESSER. ANDERS.

LINDNER
 ***** GRAND HOTEL BEAU RIVAGE
 Interlaken

Einen Tag entspannen im **LINDNER GRAND HOTEL BEAU RIVAGE** in Interlaken

Erleben Sie als SPA-Gast auch ohne Übernachtung in unserem Hotel eine Auszeit vom Alltag! Dabei können Sie aus verschiedenen Spa Anwendungen oder aber Erlebnispaketen wählen, die wir eigens für Sie zusammengestellt haben.

Day Spa Ritual «Dine & Wine»

Eintritt in die Wellnessbereich mit Pool, Fitnessbereich, Sauna und Dampfbad
 Entspannende Ganzkörpermassage (ca. 55 Min.)

1 leichtes 2-Gang-Menü inkl. einem Softgetränk oder einem Glas Weiß-/Rotwein
 Bademantel, Badeschuhe und Handtücher für die Dauer Ihres Aufenthaltes

Preis pro Person: CHF 130.00

Day Spa Ritual «After Work»

Eintritt in die Wellnessbereich mit Pool, Fitnessbereich, Sauna und Dampfbad
 Entspannende Rückenmassage (ca. 25 Min.)

1 Früchtesmoothie

Bademantel, Badeschuhe und Handtücher für die Dauer Ihres Aufenthaltes

Preis pro Person: CHF 80.00

Natürlich sind auch andere Behandlungen wie Massagen, Kosmetik, Pedi- und Maniküre ganz nach Ihren Wünschen buchbar.

***** Grand Hotel Beau Rivage Höheweg 211 Fon +41 33 82670-07 info.Interlaken@lindnerhotels.ch
 3800 Interlaken Fax +41 33 82670-08 www.lindnerhotels.ch



An vorderster Front in Sachen Frisuren und Haarpflege

Wir stellen vor: Unser junges dynamisches Team



In diesem Beitrag von «Frisuren und Haarpflege» möchten wir Ihnen für einmal keine neuen Frisuren oder Trends vorstellen, sondern das Team, welches die Modelle für die Beiträge in dieser Rubrik jeweils frisiert und stylt.

Vormals in Unterseen beheimatet, befindet sich der Salon Coiffure Braun Monika seit 2007 in der Centralstrasse in Interlaken. Das heutige Team besteht aus Monika Rothacher (Geschäftsinhaberin), Alex Jossi Aparicio, Michèle Schnidrig und Adem.

Uns liegt es sehr am Herzen, in Sachen Modetrends immer auf dem Laufenden zu sein. Wir besuchen deshalb regelmässig

Fortbildungskurse im In- und Ausland (z. B. in Stuttgart, London und Düsseldorf), damit wir unsere Kunden kompetent beraten können. Als Arbeitgeber nehmen wir auch unsere Pflicht in der Lehrlingsausbildung sehr ernst. Und der Erfolg gibt uns Recht, hat doch Alex Jossi beim diesjährigen Lehrlingsfrisieren den 3. Platz in seiner Kategorie belegt. Er arbeitet nun als fertig ausgebildeter Coiffeur mit Teilzeitpensum weiter bei uns. Seit letztem August sind ausserdem zwei neue Teammitglieder zu uns gestossen: Michèle Schnidrig heisst unsere neue Coiffeuse aus Hilterfingen und last but not least ist da Adem, der bei uns eine Vorlehre absolviert.

Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch!

Coiffure Braun Monika
 eidg. Dipl. Damen-Coiffeuse
 Centralstrasse 29
 3800 Interlaken,
 Tel. 033 / 822 72 30

Während unserer Öffnungszeiten empfangen wir Sie jederzeit gerne für eine gratis Puls-Zungen-Diagnose

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch



HERBST HYGGE @ SEEHOTEL BÖNIGEN

Hygge? Tippfehler? Nein, das ist die dänische Art das Leben zu geniessen: warme Herbsttage, schönes Licht, bunte Blätter, türkisblauer Brienzsee, feine Wildgerichte, gutes Glas Wein, zu zweit oder mit Freunden. Auf Dänisch heisst das hygge. Und: macht glücklich. Tun Sie es den Dänen gleich und geniessen Sie «hyggelige» Herbstmomente. Das Restaurant ist jeweils von Freitag bis Sonntag geöffnet. Individual- und Gruppengäste (ab ca. 10 Personen mit Vorreservation) bedienen wir an allen Tagen.



Familien Budd und Hohermuth | Tel 033 827 07 70 | info@seehotel-boenigen.ch | www.seehotel-boenigen.ch

HERBSTAUSSTELLUNG 4. Nov. bis 15. Dez. 2017

Konrad Freiburghaus

Unsere Gegend – Unsere Schlösser

VERNISSAGE: Samstag, 4. November, 15.00 – 18.00 Uhr
Der Künstler ist anwesend
Sie sind herzlich eingeladen. Eintritt frei

art galerie oberhofen
Staatsstrasse 14, 3653 Oberhofen
Telefon 033 243 11 44
mail@artgalerieoberhofen.ch

Öffnungszeiten
Mi–Fr 15.00–18.30 Uhr
Sa 11.00–16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



art galerie oberhofen am Thunersee



Urlaub für die Augen dank Bildschirmgläsern

Wir tun Ihren Augen gut



Es gibt bessere Lösungen, informieren Sie sich bei bei Urfer Optik!

Die Zahl der Bürolistinnen und Bürolisten ist hoch. Ein guter Grund, dass wir uns um ihre Augen kümmern, denn Bildschirmarbeit bedeutet Höchstleistung für Ihre Augen.

Wenn Sie zu denjenigen gehören, die tagtäglich mehrere Stunden vor dem Bildschirm sitzen, dann kennen Sie abends müde, trockene und gerötete Augen, vielleicht sogar Kopf- und Nackenschmerzen. Das sind alles Anzeichen dafür, dass Sie Ihren Augen einiges abverlangen. Wie für vieles, haben wir auch hierfür eine patente Lösung: Bildschirmgläser, auch Indoorgläser, Nahkomfortgläser oder Officegläser genannt.

Auch für Lehrer, Grafiker und Anwälte

Mit einer Bildschirmbrille haben Sie viel mehr Tiefenschärfe als mit einer herkömmlichen Brille. Vergleichen wir die Tiefenschärfe einer Bildschirmbrille mit jener einer Lesebrille: Mit einer Lesebrille sehen Sie gerade mal die Buchstaben in der Zeitung oder auf der Packungsbeilage deutlich. Mit einer Bildschirmbrille gelingt es uns, diesen scharfen Bereich auf bis zu zwei Meter auszudehnen. Nicht nur Bürolisten profitieren, auch für Personen aus anderen Berufsgruppen bewähren sich die Nahkomfortgläser. Sie sind in drei Varianten erhältlich:

Rodenstock Ergo® Book: Ermüdungsfreies Arbeiten dank einem optimalen Sehbereich bis ca. 90cm. Z. B. für Lehrer, die regelmässig Handgeschriebenes lesen.

Rodenstock Ergo® PC: Uneingeschränktes Blickfeld am Bildschirm in einem Bereich von bis zu einem Meter. Z. B. für Kaufleute und Grafiker.

Rodenstock Ergo® Room: Sehr tiefer Sehbereich, der entspanntes Sehen bis zu zwei Metern erlaubt. Z. B. für Anwälte und Berufsleute, die oft Kundengespräche oder Meetings führen oder Rezeptionisten.

Am Arbeitsplatz ist es oft notwendig, innert Sekunden das Zielobjekt zu fixieren, also Bildschirm, Schreibtisch und Kollegen in kurzen Abständen zu fokussieren. Kopf- und Nackenschmerzen sind vorprogrammiert. Dank Nahkomfortgläsern können wir individuelle Anpassungen an Ihre Blickbewegungen und Ihre Arbeitsentfernungen machen und so Ihre Augen schonen. Sie sehen: Die Urfer Optik AG tut Ihren Augen gut.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch



Sehen und gesehen werden!

Jäck AG, Ihre Werbetechniker in der Region

Die Jäck AG, einst nur als Malerei bekannt, bietet bereits seit 16 Jahren die gesamte Palette der Werbetechnik an. Die Synergien zwischen den Abteilungen Malerei und Beschriftungen werden optimal genutzt. Sei es dank der eigenen Gerüste/Hebebühne, welche bei Fassadenbeschriftungen zum Einsatz kommen oder bei Lackierarbeiten, die zeitsparend Inhouse erledigt werden.

Die Bandbreite der Abteilung Werbetechnik ist sehr gross, hier einige Auszüge aus unserem täglichen Arbeitsgebiet:

Gebäudebeschriftungen: Eingangsbereiche und Gebäudeteile nutzen, auffindbar sein und das eigene Erscheinungsbild nach aussen tragen. Beratend unterstützen wir Sie bei der Materialwahl, machen Ihnen konkrete und kompetente Vorschläge für bestmögliche Effekte.

Schaufenster: Begeistern Sie bestehende und potenzielle Kunden in Fussgängerzonen, an Lauf- oder Strassenlagen für Ihre Firma und Ihre Produkte. Fallen Sie auf und seien Sie einzigartig – Ihre Fenster werben 24 Stunden für Sie.

Schilder: Ob an Gebäuden, Wänden oder Türen – Ihre Botschaft wird klar übermittelt. Bei der Auswahl der einzelnen Material-, Farb- und Montagemöglichkeiten helfen wir mit konkreten Vorschlägen.

Sichtschutz: Frisch geputzte Scheiben in einem Gebäude können nahezu unsichtbar sein. Mit professionell verklebten Glasdekorfolien können Sie Eindrücke von geätztem Glas, Milchglas- oder Kristalleffekte erzeugen und ausserdem vor unliebsamen Blicken und Unfällen schützen.

Fahrzeugbeschriftungen: Beschriftete Fahrzeuge werben immer, überall und täglich. Wir begleiten Sie vom ersten Vorschlag bis zur Montage am Fahrzeug. Für einfache Applika-

tionen wie Logos bis zum vollflächigen Bekleben von Fahrzeugen, Flotten- und LKW-Beschriftungen.

Banner / Fahnen: Ob für Messen, Events oder Baugerüste, die Vorteile liegen in der platzsparenden Lagerung und dem einfachen Transport, ohne auf wirksame Aussagen verzichten zu müssen.

Textildruck: Ob für Vereine, Firmen oder als Einzelstück für einen Geburtstag. Mit unseren Möglichkeiten im Textildruck bringen wir Ihre Werbebotschaft, das Vereins- oder Firmenlogo auf textile Untergründe. Von der visuellen Konzeption und Beratung bis zur Umsetzung und Montage mit einem verlässlichen Partner – Jäck Schriften.

Wir freuen uns auf Sie!



Jenny Odermatt-Jäck
Mitinhaberin
Geschäftsführerin
Abteilung Werbetechnik
Jäck AG
Maler & Schriften
Hauptstrasse 5
3800 Unterseen
Telefon 033 822 70 90
(Maler)
Telefon 033 823 07 82
(Schriften)
info@jaeck-ag.ch
www.jaek-ag.ch



eGYM – KRAFTZIRKEL

modern | effektiv | zeitsparend

SENSOPRO TRAINER

Stabilisation und Koordination
im Zusammenspiel.

Zusätzlich bieten wir Physio-
therapie und verschiedene
Wellnessangebote an!

FITNESS

(Mo bis Fr 8:00 – 17:30 Uhr)

1 Jahr 675.–

1/2 Jahr 420.–

1/4 Jahr 275.–

FITNESSPLUS

(Mo bis So 8:00 – 21:00 Uhr)

1 Jahr 725.–

1/2 Jahr 445.–

1/4 Jahr 295.–



Physio SPArtoS

Physio SPArtoS | Alpenstrasse 45 | 3800 Interlaken | 033 828 88 68 | www.physio-artos.ch



4. Dezember 2017 – 4. März 2018

Das einzigartige Badevergnügen am Brienersee – nur in Brienz!



Die Geschenkidee:
HOT POT Gutscheine!

Badefreudige / Firmen & Gruppen / Familien / Schulklassen / Vereine / Romantiker

Preis Hotpot

- 8 Personen Hotpot für CHF 264.00*
(Total 2 Hotpots vorhanden)
- 6 Personen Hotpot für CHF 198.00*
(Total 3 Hotpots vorhanden)
- 2 Personen Hotpot für CHF 98.00*
(Total 3 Hotpots vorhanden)
- Preis für Einzelpersonen CHF 35.00*
*exklusiv Getränke und Essen

Preis Sauna

- 1 Eintritt CHF 25.00
- Saison-Abo CHF 180.00
- Miete für ganze Sauna pro Abend CHF 190.00 / 8 Personen Sauna
(Total 1 Sauna vorhanden, maximal 8 Personen pro Sauna)
- Mo, Di, Do: Damen Sauna
- Mi, Fr, Sa, So: Gemischte Sauna

Essen & Getränke

- Fondue CHF 25.00 pro Person
(ab 2 Personen)
- Für Gruppen erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

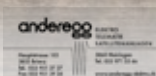
Inklusive Dusche, WC – Die Hotpots sind mit frischem Wasser aufgefüllt!
10% Reduktion mit der Gästekarte Brienz

Montag – Sonntag, 17.00 – 22.00 auf dem Cholplatz Brienz
Hotpot: Reservation nötig bis jeweils 15.00 Uhr: Tel. +41 (0)33 952 80 80

Presenting Partner



Hauptpartner



Medienpartner



Dienstleister

hotpot-brienz.ch | facebook.com/hotpot.brienz



ZURICH®

Damit der Nachbar nicht in die Luft geht: Was darf meine Drohne?

Drohnen begeistern Gross und Klein. Doch Vorsicht: Sie machen nicht nur Spass.

Modellflugzeug war gestern – heute ist der Himmel über der Schweiz voller Drohnen. Die Kamera Funktion macht sie noch attraktiver. Aber es gibt klare Spielregeln, was man filmen darf und was nicht: Landschaftsaufnahmen sind in Ordnung, das eigene Grundstück auch, aber bereits beim Nachbarn muss man um Erlaubnis fragen. Passanten müssen ebenfalls Ihr Einverständnis geben, bevor man sie erkennbar aufnehmen darf. Eindeutig verboten ist es, heimlich durch Fenster oder Balkontüren zu spionieren. Auch Firmenareale und militärische Anlagen sind tabu, ebenso wie Jagdbanngelände und Vogelschutzzone. Ausserdem können Drohnen für Flugzeuge gefährlich werden. Deshalb herrscht rund um alle Schweizer Flughäfen eine Verbotzone von fünf Kilometern. Ab 150 Metern Flughöhe könnten Ihrer Drohne auch bemannte Kleinflugzeuge, Helikopter oder Heissluftballone begegnen – mit fatalen Folgen.

Filmen von Wolke 7? Lieber nicht: Einmal wie ein Adler durch die Lüfte schweben: Mit einer Virtual-Reality-Brille wird es möglich, alles aus der Perspektive der Drohne wahrzunehmen. Flugobjekte dürfen aber nur mit Sichtkontakt geflogen werden: Also muss immer eine Person daneben stehen, welche die Drohne sieht und notfalls selbst die Fernbedienung übernehmen kann. Seit 2014 ist es ausserdem verboten, Menschenansammlungen von mehr als 24 Personen mit einer Drohne zu überfliegen. Eine dafür notwendige Ausnahmebewilligung vom Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) ist kaum zu erhalten. Der romantische Hochzeitsfilm von Wolke 7 hat sich damit in den meisten Fällen erledigt.

Drohne auf Abwegen: Und wer zahlt, wenn doch einmal ein Flieger ausser Kontrolle gerät? Schäden durch kleine Drohnen bis 500 Gramm sind über die Privathaftpflichtversicherung gedeckt. Schwerere Brummer bis 30 Kilogramm benötigen von Gesetzes wegen eine spezielle Modellflugzeugdeckung

mit einer Versicherungssumme von mindestens 1 Million Franken. Den entsprechenden Versicherungsnachweis müssen Drohnenbesitzer bei jedem Flug mit sich führen.

Expertentipp: Sicher mit der Drohne unterwegs: Eine private Haftpflichtversicherung ist heutzutage selbstverständlich. Sie kommt mindestens für Schäden auf, welche kleine Drohnen unter 500 g verursachen. Wer eine schwere Drohne fliegen lässt, benötigt von Gesetzes wegen eine weitergehende Versicherungsdeckung für Modellflugzeuge. Klären Sie also, ob Sie versichert sind, bevor Sie sich als Pilot betätigen. Bei Zurich profitieren Sie übrigens vom umfassenden Schutz: Auch grössere Drohnen sind in der Basisdeckung der Privathaftpflicht enthalten. Ein Anruf genügt, um den vorgeschriebenen Versicherungsnachweis zu erhalten, welchen Sie bei der Nutzung von Drohnen über 500 g bei sich tragen müssen. Möchten Sie mehr wissen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter...



Daniel Liechti
Kundenberater

Zurich, Agentur
Grindelwald
Spillstattstrasse 9
3818 Grindelwald
daniel.liechti@zurich.ch
Tel. 033 854 10 60
oder 079 415 20 64

Altersflecken

Wenn die Sonne Zeichen setzt.

Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung ist schonend und verursacht lediglich ein leichtes Brennen.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, sondern stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut immer konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter auf der Skipiste.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Wir behandeln Altersflecken, Couperose, Falten, Narben, Cellulite, Besenreiser, Lippen und bieten Haarentfernung, Hyperhydrose, Mesotherapie, Hautverjüngung, Peeling, Tattoo-Entfernung sowie fraktionierte Laserbehandlung an.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Dermatologisches Laserinstitut

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun
Telefon 033 223 35 33, info@laserinstitut.ch
laserinstitut.ch.



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

frutiger sarbach
akupunktur und osteopathie

Fersensporn – Faszitis plantaris

Fersenschmerzen mit Akupunktur behandeln

Was ist ein Fersensporn?

Ein Fersensporn ist ein dornartiger Knochenauswuchs am Fersenbein (Calcaneus), bedingt durch eine Verkalkung des fächerförmigen Bandapparates (Plantarfaszie) an der Fusssohle. Der Sporn ist meist nur wenige Millimeter lang. Er tritt bei rund 10% der Bevölkerung auf.

Wie entsteht ein Fersensporn?

Bei starker Überlastung kann es zu Entzündungen und zu kleinen Rissen in den Sehnen kommen. Solche Überlastungen treten z. B. durch langes Stehen auf harten Böden, durch Sport ohne vorheriges Aufwärmen, durch Fehlstellungen des Fusses, bei Übergewichtigen oder aus Altersgründen auf. Diese Risse führen dann zu Entzündungen und Gewebeveränderungen. Um die kleinen Sehnenrisse zu heilen, lagert der Körper – ähnlich wie bei einem Knochenbruch – Kalk an den Verletzungen ab. Dadurch entsteht im Laufe der Zeit eine Verkalkung der Sehne, bzw. Bänder/Faszien, also ein kleiner Auswuchs entlang der Sehnen: der Fersensporn.

Die Behandlung mit Akupunktur:

Diese zielt (innerhalb der notwendigerweise komplexen Therapiestrategie) auf die Verbesserung der lokalen Durchblutung und die Entspannung der Muskelketten bis zum Lumbal- und Gesässbereich. Es werden entsprechende Techniken angewendet um die betroffenen Meridiane (Energiebahnen) zu regulieren. In der Akupunktur geht man davon aus, dass eine Blockade oder eine Unterversorgung der Energiebahnen zu körperlichen Problemen führt. Die Techniken werden entsprechend dem Systembefund des Klienten als auch nach den lokalen Symptomen ausgewählt. Die Therapie besteht

aus einer genauen Befragung, einem Befund, einer Diagnose und einer Prognose. Es werden relevante Aspekte wie Ernährung und Lebensführung in den Behandlungsprozess mit einbezogen. Chronische sowie akute Erkrankungen können mit Akupunktur behandelt werden.

Die Japanische Akupunktur ist ein eigenständiges System und unterscheidet sich beträchtlich von der chinesischen Akupunktur (TCM).

Unsere Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Die Kosten werden von sämtlichen Krankenkassen im Rahmen der Zusatzversicherung bis zu 80% übernommen.



Bernhard Frutiger
Naturheilpraktiker
mit eidg. Diplom
TCM Akupunktur
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.frutiger-sarbach.ch



Goldschmiede-Atelier
Peter Hablützel

Seit
1997

Grenzenlose Innovation



20 Jahre Leidenschaft für das Aussergewöhnliche

Marktgasse 35 3800 Interlaken www.pierresuisse.ch www.kamoga.ch



«TOI Aktuell» – News aus dem Tourismus

Herbstsaison = Verkaufssaison



Das TOI Märkte Team im Einsatz an der «Front»

Der Herbst ist eine äusserst ereignisreiche Jahreszeit für die Verkaufsabteilung der TOI. Fast pausenlos sind die Märkte-Managerinnen und -Manager weltweit unterwegs um Reiseveranstalter und Gäste für die Destination Interlaken zu begeistern. Allein im September und Oktober stehen Reisen nach Deutschland, Grossbritannien, Spanien, Indien, Südostasien, Korea, China und den arabischen Ländern an. Die Reisen unternehmen die Spezialisten der TOI teils alleine, teils in Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus und lokalen Partnern. Hinzu kam kürzlich ein weiterer wichtiger Verkaufstermin in der Schweiz: Am Switzerland Travel Mart in Davos trafen sich zahlreiche Tour Operators um sich über die neuen Angebote der Schweizer Tourismusbranche zu informieren. Anschliessend an die Messe besuchten einige der Reiseveranstalter Interlaken und die Region im Rahmen einer Studienreise. Eine der Hauptaufgaben des TOI Märkte Teams besteht darin, die Tour Operators anlässlich solcher Veranstaltungen zu beraten, auf neue Angebote hinzuweisen und sicherzustellen, dass die Destination Interlaken in den Programmen der Reiseveranstalter optimal vertreten ist. Die Pflege von bestehenden und Akquisition von neuen Kunden und Geschäftspartnern gehört ebenso zum «Daily Business» des TOI Märkte Teams wie die Konzeption und Umsetzung von marktbezogenen internen und externen Marketingmassnahmen. Das Märkte Team zeigt sich nach der Messe in Davos

zuversichtlich für das kommende Reisejahr: «Die Nachfrage nach Interlaken ist unverändert hoch und die Destination gehört unbestritten zu den «must-see»-Orten einer Schweiz Reise» weiss Renato Julier, Director Markets bei der TOI zu berichten. Diese Devise gilt vor allem für die sogenannten Erstbesucher. Aber auch die Akquise von wiederkehrenden Gästen ist der TOI ein grosses Anliegen, sagt Renato Julier: «Hier ist unser Fachwissen gefragt. Wir vermitteln den Gästen, dass es in Interlaken noch viel mehr zu erleben gibt und sich ein weiterer Aufenthalt in der Region auf jeden Fall lohnt!»

Unter dem Rubrikittel «TOI Aktuell» berichtet Interlaken Tourismus (TOI) aus seinem Tätigkeitsgebiet und den Bemühungen, das Verständnis für den Tourismus zu fördern.

Interlaken Tourismus
Marktgasse 1, Postfach, 3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 826 53 00
mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch



Fondueschiff Brienzersee

Freitag, 20. Oktober 2017

Die herbstliche Abendstimmung lädt zu einer gemütlichen Fonduefahrt ein. Die «Brügger-Örgeler» bieten volkstümliche Unterhaltung.

Interlaken Ost ab 19.10 Uhr, Interlaken Ost an 20.50 Uhr
Schiff offen bis 21.15 Uhr

Fahrpreis

Erwachsene CHF 36.–; Halbtax CHF 29.–
GA CHF 22.–; Kinder (6–15.99 Jahre) gratis

Fondue

Moitié-Moitié CHF 28.–
Rohschinken / Basilikum CHF 30.–

Tischreservation

Gastro Lac AG
Tel. +41 79 422 90 79
bls.ch/eventschiff



VEREIN KULTURBEUTEL

5. Matten Lacht Comedy Nacht

Am Samstag, 25. November 2017, ist es wieder soweit.



Das Kirchgemeindehaus in Matten bei Interlaken wird zur Comedy-Bühne. Zum Jubiläum präsentiert der Verein Kulturbeutel auch in diesem Jahr nationale Grössen der Schweizer Comedy-Szene im Kirchgemeindehaus Matten.

Mit «Welsch ein Slamassel» beweist **Karim Slama**, dass wir dies- und jenseits der Sprachgrenze über dieselben Dinge lachen können, dass dieser Röstigraben so tief gar nicht ist und die Romandie durchaus amüsante Kleinkunst-Exporte hat. Als erste Frau überhaupt gewann **Lisa Catena** 2013 den «Swiss Comedy Award». In ihrem dritten Programm, «Nume nid gsprängt!», zeigt die Bernerin wer Öl ins Feuer giesst – und ob es wenigstens Bio und kaltgepresst ist.

Manuel Stahlberger: Neben silbergrauem Haar wachsen dem Preisträger des Salzburger Stiers die wunderbarsten Flausen aus dem Kopf. In seinem neuen Programm spiegeln sich die grossen Lebensfragen in kleinbürgerlichen Bagatellen.

Sicher Sie sich Ihr Ticket jetzt gleich unter www.mattenlacht.ch Tel. 077 470 06 55 oder bei der Buchhandlung Krebser, Aarmühlestrasse 35, Interlaken.

Preise im Vorverkauf

Fr. 35.–
Kinder bis 16 Jahre: Fr. 25.–

Abendkasse

Fr. 40.–

Die Comedy-Nacht im Kirchgemeindehaus beginnt am Samstag, 25. November 2017, pünktlich um 20.00 Uhr

Kompetent | Transparent | Neutral

Pensionsplanung:

- Kann ich mir eine Frühpensionierung leisten
- Soll ich eine Rente oder das Kapital beziehen
- Wie kann ich Steuern optimieren

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.
Ein Erstgespräch ist kostenlos.

FinanzZentrum Jungfrau AG | Aarmühlestrasse 35 | 3800 Interlaken
T 033 823 00 88 | F 033 823 00 93 | info@fzj.ch | www.fzj.ch

VEREIN KULTURBEUTEL

Die Weltpolitik der USA: gestern und heute

Dr. Daniele Ganser

Am Freitag, 24. November 2017, präsentiert der Verein Kulturbeutel einen ganz speziellen Vortragsabend. Dr. Daniele Ganser ist Schweizer Historiker, Energie- und Friedensforscher und leitet das Swiss Institute for Peace and Energy Research (SIPER). Seine Vorträge sind jeweils innert kürzester Zeit ausverkauft und regen zum Nachdenken an.



© Ingo Wösner

«Dr. Daniele Ganser ist der Wilhelm Tell unter den Historikern. Dass er sich mit seiner Forschung über die verdeckte Kriegsführung der USA nicht nur Freunde machen würde, wusste Dr. Daniele Ganser von Anfang an. Doch auch ehrverletzende Angriffe auf seine Person konnten ihn nicht beirren. Heute referiert der 44-Jährige vor ausverkauften Sälen und einem Millionenpublikum auf Youtube. Wer sich auf ihn einlässt, verliert unwiederbringlich seine heile Welt.»

Thorsten Peters

Sichern Sie sich Ihr Ticket jetzt gleich unter www.verein-kulturbeutel.ch, Tel. 077 470 06 55 oder bei der Buchhandlung Krebsler, Aarmühlestrasse 35, Interlaken.

Preise im Vorverkauf: Fr. 25.–
Abendkasse: Fr. 30.–,
Schüler, Studenten: Fr. 20.–

Der Vortragsabend im Kirchgemeindehaus beginnt am Freitag, 24. November 2017, pünktlich um 19.30 Uhr. Türöffnung mit Barbetrieb ab 18.30 Uhr.

IGA

49. Interlakner
Gewerbeausstellung
im Congress Centre
Kursaal Interlaken

EINTRITT
FREI!

18.–22.10.2017

läbig u zfride

Sonderschau **FC THUN**
BERNER OBERLAND



GEWERBEAUSSTELLUNG
LIVE KONZERTE . NETWORKING
LATINO ABEND MIT MERCADONEGRO
TIMELESS (ROCK) . BACK 2 BEAT (OLD TIME ROCK N ROLL)
BERMUDAS (PARTYBAND)

SENIOREN TANZNACHMITTAG . SCHÜLERBANDS
SCHÜLERDISCO . IGA LOTTOMATCH . TOMBOLA . KINDERLOTTO



Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/iga.interlaken

www.iga-interlaken.ch

Präsentiert von



Medienpartner

Jungfrau Zeitung | anzeiger

Partner



Sponsor



VEREINE

KULTUR NR. 10 | 2017



Schlosskeller Programm 2017 / 2018

Wir sind bereit für die neue Saison!

Liebe Kleinkunstfreunde

Der Sommer verabschiedet sich, das Kleintheater / der Schlosskeller öffnet seine Türen wieder, wir sind bereit für die neue Saison!

Programm 2017 / 2018

16. Oktober 2017, 20.15 Uhr

LITERATOIR macht Halt im Schlosskeller

Die bernischen Literaturpreisträger Jonas Lüscher, Ariane von Graffenried und Armin Sener lesen im Schlosskeller

20. Oktober 2017, 20.15 Uhr

«Eigets» / Wort und Musik

Kellerpremiere – Sprachkunst aus der eigenen Küche, Musik aus unseren «Chrächen»

10. November 2017, 20.15 Uhr

Esther Hasler / «Wildfang» – treffsicheres Einfrau-Tastentheater

Betörendes Klavierkabarett und satirische Punktlandung mit Charme und Scharfsinn

3. Dezember 2017, 11.15 Uhr

Dr. Philippe Ledermann / Sonntags-Interview

Der Autor liest auch seinem neuen Buch «Finders Lohn»

26. Januar 2018, 20.15 Uhr

Lorenz Keiser / Matterhorn Mojito, im Kunsthaus

Ein satirischer Begrüssungs Apéro in der neuen Welt

18. Februar 2018, 11.15 Uhr

Ernst Hunziker / Sonntags-Matinée

Mundartgschichte u «Müschterli usem Schryballtag»

23. März 2018, 20.15 Uhr

Midwife Crises / Hebammenchor mit «eau de vie», im Kunsthaus

Von Frucht- und anderem Wasser singen die 30 Hebammen mit Band

Vorverkauf

Für alle Vorstellungen ab Ende September bei:

Krebser AG
Buchhandlung
Aarmühlestrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
interlaken@krebser

Weitere Infos: www.schlosskeller.ch

OKTOBER 2017 IN DER BRASSE



Donnerstag, 5. Oktober, 21.15 Uhr

BAMBOO FAYA – Reggae Grooves

Reggae mit viel Drive und Groove von Bamboo Faya. Die acht Musiker bringen mit viel Spielwitz und Energie das Publikum zum Tanzen und den Saal zum Kochen. Wobei die Band nicht zurückschreckt, weitere Musikstile wie Rock, Funk und Blues in ihre Livesets zu mischen. Da heisst es die Tanzschuhe anziehen und abgehen bis der Bambus brennt!



Samstag, 7. Oktober, 16.00 bis 18.00 Uhr

PRO-BIER SAMSTAG – hast du schon mal pro-biert...?

Lass dich mitnehmen auf eine Reise durch die Bierwelt mit einem Abstecher in die bekanntesten Bierländer der Welt und mit einer grossen Vielfalt an Geschmäckern. Dazu servieren wir verschiedene Tapas und Häppchen. CHF 24.–, Unbedingt voranmelden: 033 822 32 25. (Nächste Daten: 4. November, 2. Dezember.)



Donnerstag, 12. Oktober, 21.15 Uhr

HAMMOND EXPERIENCE – Blues, Funk, Latin, Jazz

Our local heroes: Niels Frederiksen, Hammond B-3 / Rolf Häsler, Sax / Stephan Urwyler, Guitar, Vocal / Simon Fankhauser, Drums. Flexibel und abwechslungsreich, mit Stil, Niveau und ganz viel Fun. Einhundert Prozent Live-Energie! Hammond Experience, ist eine Band, welche in der Tradition der beliebten Hammond Bands von Jimmy Smith oder Joey DeFrancesco spielt. In der Brasse wird sich das Quartett verschiedenen Musikstilen widmen.



Donnerstag, 19. Oktober, 21.15 Uhr

HHANOI – Alternative Rock

Die Innsbrucker agieren sowohl akustisch als auch visuell abseits von den Klischees des Genres und experimentieren gerne. Strahlender Optimismus trifft auf Weltschmerz, getragen vom unverdorbenen, jugendlichen Spieltrieb der Band. Hhanoi ist für die beiden Musiker Ventil: Gesellschaftliche Missstände werden wütend angeprangert, Desillusion, Melancholie und die eigene Vergänglichkeit werden verarbeitet. Ihr Drang, sich in neue Gewässer zu wagen, mündet in Songs zwischen Groove und Grunge – emotional und wuchtig.



Donnerstag, 26. Oktober, 21.15 Uhr

INSTINCT VALLEY – Psychedelic Urrock

In ihrem schweissstreibenden Sound hallen Grunge, Stoner- und Psychedelic-Rock nach, aber das Trio schafft einen eigenständigen Stil: Aus treibenden Riffs, rollenden Beats und eindringlichen Vocals ersteht der Urrock von INSTINCT VALLEY.



Kellerpremiere mit EIGETS

Freitag, 20. Oktober 2017 um 20.15 Uhr



alpine tänze + geschichten

EIGETS sind fünf

vier musiker/musikerinnen + ein autor

EIGETS macht musik

alpine tänze + lieder auf alten schweizer instrumenten

EIGETS macht worte

Christian Schmid erzählt und liest geschichten über sprache und unsere spuren in der welt: mit und ohne musik

Die Geschichten sind so poetisch, so lebensecht und so plastisch, dass sich kein Wort nur der Spur nach, sondern wirklich einbrennt. Und weil auch die vier Musikerinnen und Musiker so hervorragend sind, finden sich diese «Brandspuren» körperbedeckend von den Ohren (zwischen ihnen liegt bekanntlich das Gehirn) über das Herz bis hin zu den Füßen, die sich bei dieser klugen, witzigen und sensiblen alten und doch modernen Volksmusik kaum halten können, nicht im Takt zu tanzen.

Eintritt: Fr.25.–

LITERATOUR 2017

**Montag, 16. Oktober 2017
um 20.15 Uhr**

Diese drei Ausgezeichneten werden mit ihren Werken in Interlaken Halt machen:

Mit «Sensus. Chronik des Scheiterns» legt **Armin Senser** einen äusserst kunstvoll bearbeiteten autobiographischen Text vor.

In «Babylon Park» bedient sich **Ariane von Graffenried** mit scheinbarer Leichtigkeit des Code-Switchings und verwebt die lebhafteste Sprachenvielfalt zu einem rhythmisch einheitlichen Textfluss.

In **Jonas Lüschers** erstem Roman «Kraft» (C. H. Beck) versucht ein Tübinger Rhetorikprofessor, die Frage der Aufklärung, ob es bei so viel Leid in der Welt überhaupt einen gerechten Gott geben könne, ins Informationszeitalter des Silicon Valley zu übertragen.

Moderation: Lucas Marco Gisi

Eintritt: Fr. 10.–

Im Anschluss an die Lesung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.



«Erfolgreich Anlegen mit EKI Portfolios»

Zum Beispiel mit den beiden Strategien

EKI Portfolio Rugen + 4.12 %
EKI Portfolio Harder + 6.88 %

Ausgewiesene Wertentwicklung per 31.8.2017. Einen Überblick über alle Strategien finden Sie auf unserer Website:

www.bankeki.ch/anlegen

Jürg Luterbacher

Stv. Bereichsleiter Kundenberatung und Geschäftsstellen

Telefon 033 826 17 89

E-Mail: juerg.luterbacher@bankeki.ch

Unser Ziel ist die Schaffung von langfristigen Partnerschaften mit nachhaltigem Nutzen. Ihre zahlreichen Vorteile bei der Bank EKI verteilen sich auf die Bereiche Sparen, Zahlen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen. Im Bödéli-Info zeigen wir Ihnen in Serie pro Bereich einen spannenden Vorteil auf. Entdecken Sie Schritt für Schritt Ihren persönlichen Gesamtnutzen.

Sparen	mehr Zins
+ Zahlen	spesenfrei zahlen
+ Anlegen	mehr Ertrag
+ Finanzieren	Bonus für Sie
+ Vorsorgen	optimal versichert
<u>= 5 Vorteile</u>	<u>= Ihr Gesamtnutzen</u>



Die Festungen der IG Bödéli-Werke

Kommandoanlagen und Artilleriewerke erleben.



Der Eingang zur Festung am Waldrand in Unterseen sieht aus wie ein Holzschuppen.

Der andere, hoch über Wilderswil, besteht aus einem Metalldeckel in einer Wiese. Und zum dritten Eingang muss eine senkrechte Leiter erklimmt werden. Was sich dahinter respektive darunter verbirgt, war bis vor wenigen Jahren geheim. Die Kommandoanlagen und das Artilleriewerk gehören nun dem Verein IG Bödéli-Werke statt der Armee. Wer sich für die Geschichte der Festungen interessiert, findet in diesem Verein Antworten und Gleichsinnte.

Der Verein besteht seit 2012. Er hat das Ziel, einzelne spezielle oder typische militärische Anlagen im Raum Interlaken zu übernehmen, zu erhalten und zugänglich zu machen.

Aktuell gehören drei Anlagen dem Verein

Das **Artilleriewerk Kammfluh** in Unterseen mit ehemals zwei Kanonen im Harderss. 1941 wurde die Festung zum Schutz des Hauptquartiers von General Henri Guisan und des Flugplatzes erstellt.

Der **Kommandoposten Goldey** an der Brand-Promenade. Ursprünglich im Aktivdienst für den Armeestab gebaut, bildete er zuletzt einen wichtigen Knoten im Verbindungsnetz der Armeeführung.

Der **Kommandoposten Ried** in Wilderswil, von wo aus im Kalten Krieg das Infanterieregiment 80 die Verteidigung des Bödélis und des Flugplatzes koordinierte.

Besuchsmöglichkeiten

Besuche der Anlagen sind als geführte Gruppe möglich. Kontakt: www.ig-boedeliwerke.ch. Der Verein macht beim Berner Oberländer Festungstag vom Samstag, 28. Oktober mit. (Infos: www.festung-oberland.ch).



Wohnevent

Freitag 27. Okt. 2017 08.00-21.00 Uhr

Samstag 28. Okt. 2017 10.00-17.00 Uhr

Sonntag 29. Okt. 2017 10.00-17.00 Uhr

Thunstrasse 23
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 64
www.moebel-bruegger.ch

**Möbel
Brügger**



Der Film- und Videoclub Interlaken ist 40

Mittwoch, 1. November 2017 um 19 Uhr im Zentrum Artos, Interlaken



Verein Einzug. Damit wurde die «Filmelei» wesentlich billiger und man konnte bis zu über einer Stunde Filmmaterial auf einmal aufnehmen und die Aufnahmen sofort im TV-Apparat begutachten. Dem neuen Trend folgend, hiess der Verein nun Film- und Videoclub Interlaken (FVCI).

Schon früh fingen die Mitglieder des FVCI an, Clubprojekte zu realisieren. Der erste Dokumentarfilm beleuchtete die Renovation des Dampfschiffes «Lötschberg». Es folgten Gemeinschaftsproduktionen am Unspunnenfest 1981 sowie 1995 die Dokumentation über den Kinobetreiber Carlo Corti, um nur einige zu nennen.

Öffentliche Vorführung der zwei neusten Filmprojekte

1976 wurde aus der Filmgruppe des Foto-Clubs Interlaken der Filmamateur-Club Interlaken. Gründungspräsident Peter Günther, Drogist aus Unterseen, scharte eine Gruppe Amateurfilmer um sich, die in ihrer Freizeit und in den Ferien auf Schmalfilmmaterial Filme herstellten. In den 70er und 80er Jahren wurde zuerst auf Normal-8 -und dann auf Super-8-Zelluloid-Bildträgern gefilmt. Die monatlichen Zusammenkünfte dienten den Mitgliedern des Clubs um Erfahrungs- und Meinungsaustausch. Natürlich war auch die technische Entwicklung der Geräte (Filmkameras und Projektionsapparate) immer ein gern diskutiertes Thema. Mitte der 80er Jahre hielt dann das Filmen mit Videokameras im

Von 2011 bis 2016 realisierte das Filmteam des Clubs die Dokumentarfilme über den ehemaligen Generalstabschef der Armee, Heinz Häsler und über die Rugenbräu AG. Diese Produktionen wurden schon mit fast professionellem Equipment realisiert.

Die öffentliche Filmvorführung dauert ca. 75 Minuten und ist gratis. In der Pause können Getränke und Snacks gekauft werden.



WIR VERZAUBERN SIE MIT UNSEREN FEINEN
WILDSPEZIALITÄTEN

WIR ZAUBERN FÜR SIE MIT VIEL LIEBE UND FANTASIE NICHT ALLTÄGLICHE GERICHTE.
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

VORANZEIGE AM SAMSTAG, 21. OKTOBER 2017

GROSSES WILDBUFFET

MIT MUSIKALISCHER BEGLEITUNG MIT DEM QUARTETT

«BERNER ÖRGELIPLAUSCH»

CHF 79.00 PRO PERSON



GERNE NEHMEN WIR IHRE RESERVATION ENTGEGEN

IHRE GASTGEBER

BEATE UND BEAT WETTACH UND TEAM

TELEFON 033 951 35 51



HEIMATVEREIN BÖNIGEN

19. Oktober 2017

19.30 Uhr in der Alten Pinte an der Interlakenstrasse 2 in Bönigen.



Anna (Schutter) **Boller** – nur eine Lehrerin? ... aber auch ein Teil der Böniger Schulgeschichte!

Ein bewegendes **Frauenschicksal** aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts nacherzählt aus ihrem Briefwechsel von Barbara Schutter. Tabea Schutter liest dazu Zitate aus den Originalbriefen.

Erster Teil: Biografische Notizen – Ausbildung – als Lehrerin in Bönigen – die Gattin und Mutter.



Alte Pinte
Museum, Galerie, KulturRaum
Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen

altepinte.boenigen@bluewin.ch

FEIERN SIE MIT



ŠKODA
SIMPLYCLEVER

Jubiläumsmodell ŠKODA Swiss Line

Feiern Sie mit uns 25 Jahre ŠKODA in der Schweiz und profitieren Sie von unserem top ausgestatteten Jubiläumsmodell Swiss Line. Geniessen Sie mehr Fahrspass und Komfort beim ŠKODA FABIA, RAPID Spaceback und YETI. Jetzt bei uns Probe fahren! **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Touring Garage Auto Berger AG

Obereigasse 44
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



Infoveranstaltung

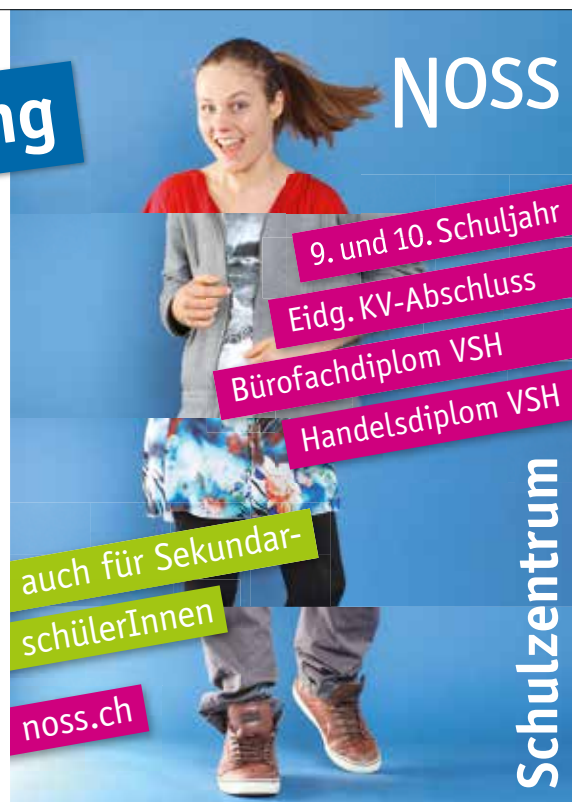
Dienstag

31. Oktober

19:30 Uhr

im Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7, 3700 Spiez

Es ist keine
Anmeldung erforderlich



NOSS

9. und 10. Schuljahr
Eidg. KV-Abschluss
Bürofachdiplom VSH
Handelsdiplom VSH

auch für Sekundar-
schülerInnen

noss.ch

Schulzentrum

HEIMATVEREIN BÖNIGEN

Retrospektive 2017 Bönigen und ...

Bis 22. Oktober 2017



Bild: Das grösste und letzte Werk von Ernest Wälti – Der Kilimanjaro, Acryl.

Ernest Wälti: Zeichner und Maler 1932–2015

Die Ausstellung in der Alten Pinte Bönigen zeigt den Weg des 15-Jährigen zum passionierten Maler der späten Jahre, mit verschiedensten Ansätzen und Varianten und verschiedensten Techniken.

Einzelne Werke sind verkäuflich.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 14 – 17, 19 – 21 Uhr
Freitag und Samstag, 14 – 17 Uhr
Sonntag, 14 – 17 Uhr

Offene Sonntage: 1.10./22.10.

Kontakte

Familie Wälti:
judith.waelti@gmail.com (für Führungen)
Kontakt Alte Pinte:
altepinte.boenigen@bluewin.ch

Alte Pinte

Museum, Galerie, KulturRaum
Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen

altepinte.boenigen@bluewin.ch



Die Philosophie
der Weinkultur

Weinhandlung Ritschard AG

IGA

Mittwoch, 18.10. bis Sonntag 22.10.2017

Besuchen Sie uns an unserem Stand...

...Nummer 41!

Dieses Jahr mit preisgekrönten Weinen
und deren Winzer

sowie wiederum die Weine von Adrian & Diego Mathier

Wir freuen uns auf Sie!



Adrian & Diego MATHIER
NOUVEAU SALQUENEN AG

Aarmühlestrasse 17, 3800 Interlaken
Tel: 033 822 45 45, ritschard@salgescher-weinkeller.ch

STEINER&SÖHNE

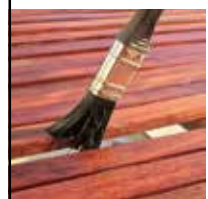
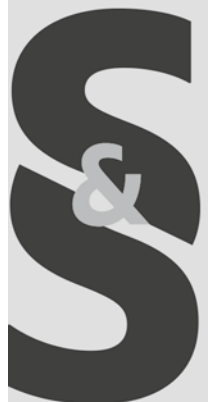
PLATTENBELÄGE UND CHEMINÉEBAU GMBH

PLANEN SIE EINEN UMBAU ODER NEUBAU?

Gerne beraten wir Sie bei der richtigen Auswahl der Keramischen-/Natursteinplatten und bei der Auswahl eines Kaminofens oder Cheminée.



EICHZUN 4, 3800 UNTERSEEN, T 033 822 35 34
INFO@STEINER-SOEHNE.CH, WWW.STEINER-SOEHNE.CH
AUSSTELLUNG EICHZUN 1



WIR BRINGEN FARBE IN IHR LEBEN



So individuell und vielseitig wie Ihre Wünsche und Ideen ist auch unser Leistungsangebot für Sie: vom Schutzanstrich der Gebäudehülle bis hin zur Verschönerung Ihrer Wohnung. Zuverlässig und kompetent setzen wir Ihre Wünsche um. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin. Wir beraten Sie gerne für:

Malerarbeiten im Innen- und Aussenbereich
Individuelle Farbberatung und Gestaltung
Holzbehandlungen, Lasurarbeiten
Tapezieren, Dekoration
Möbelgestaltung nach Wunsch, z.B. «Shabby Chic»

 **SEEBURG MALEREI 079 138 85 51**

Untere Bönigstrasse 35 3800 Interlaken



Die «Herzenshüter»-Trilogie geht weiter

Premiere des Stücks «Im Schatten» auf der Kunsthaus-Bühne



Anfangs September spielte das Theaterensemble art7 die Wiederaufnahme des ersten Teils der «Herzenshüter»-Trilogie, «Das unentdeckte Reich».

Nun folgt im Oktober und November die Fortsetzung: «Herzenshüter – Im Schatten».

Wer möchte wissen, wie die Geschichte von Sophie weitergeht, oder neu in die Trilogie einsteigen? Wir freuen uns auf Sie alle!

Teil II: «Im Schatten»

Für Erwachsene

- 19./20./26./27. Oktober, 20.00 Uhr
- 9./10. November, 20.00 Uhr
- 11. November, 16.00 und 20.00 Uhr
- 23./24./25. November, 20.00 Uhr
- 26. November, 11.00 und 20.00 Uhr

Spielort

Kunsthaus Interlaken

Informationen

Ab 12 Jahren. Das Stück ist auch ohne Vorwissen aus Teil I schlüssig und verständlich.

Vorverkauf

www.art-7.ch, Telefon 079 532 55 61 oder bei der Buchhandlung Krebsler in Interlaken.

Wir freuen uns riesig, Sie im Kunsthaus Interlaken begrüßen zu dürfen.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie im Loeb Thun,
als Leser der Bödeli Info

CHF 10.–

Rabatt bei einem Einkauf ab CHF 50.–

Gültig bis 31. Oktober 2017. Rabatt nicht kumulierbar. Exkl. einige Mietpartner. Weitere Ausnahmen www.loeb.ch

Bewusst leben.

LOEB



Alpines Wellness-Erlebnis

- ❖ Brechelbad
- ❖ Arvenholz-Biosauna
- ❖ Panorama-Aussensauna
- ❖ Erlebnis-Dampfbad mit Swarovski-Kristallen
- ❖ Körperpackungen mit Naturprodukten
- ❖ Massagen & Wohlfühlpakete
- ❖ Kosmetische Behandlungen
- ❖ Monatlich wechselnde Wellness-Hits
- ❖ Damentag, jeden Donnerstag 9 -12 h

Salzano SPA

Landhotel Golf & Salzano SPA | Interlaken - Unterseen
Tel. 033 821 0070 | www.golf-landhotel.ch

VEREIN FREUNDE DES KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im Oktober



Ueli Schmezers MatterLive

Freitag, 13. Oktober, 20.30 Uhr

Mark Soskin Quartet

Jazzfründe-Jazz

Das international besetzte Quartett bietet energiegeladenen, zupackenden Jazz auf höchstem Niveau.

Eintritt: Fr. 25.–, Fr. 20.–, Fr. 15.–

Donnerstag, 19. Oktober bis Donnerstag, 28. Dezember

Herzenshüter Teil II und III

Theater

Eine art7-Theater-Produktion.

Nähere Informationen: www.art-7.ch

Samstag, 21. Oktober, 20 Uhr

Würzigi Jodlerchoscht

Volksmusik, Jodeln

mit Jodlerfamilie Herger Buochs, NW | Christine Lauterburg | Jodlermusik und Fluebachjodler Lauterbrunnen.

Eintritt: Fr. 25.–, 15.–

Samstag, 28. Oktober, 20.30 Uhr

Ueli Schmezers MatterLive

Tour 2017

Ueli Schmezer, Gesang | Nick Perrin, Gitarre | Michel Poffet, Bass. Reservationen: Telefon 033 822 16 61, Mail: info@kunsthhausinterlaken.ch. Eintritt: Fr. 25.–, Fr. 15.–

Sonntag, 29. Oktober, 17 Uhr

àVensemble I mill'feuille

Klassik

«Mir ist zumute, als hätt ich mich selbst gegessen» ... Ein spannendes Hör- und Seherlebnis mit zeitgenössischen Werken von Pierre Boulez, Balz Trümpy, Jürg Wytttenbach, u.a.

Eintritt: Fr. 25.–, Fr. 15.–

Ausstellung bis 19. November 2017

Vollrad Kutscher, Einatmen – Ausatmen

Eine Ausstellung für alle Sinne mit dem Frankfurter Künstler, dessen leuchtende Vorbilder und Lichtgestalten den Treppenaufgang im Museum Wiesbaden und den Hessischen Landtag erhellen...

Neben der Installation Einatmen – Ausatmen, Porträtinstallation Norbert Klassen, 1992, die 144 Terrakotta-Skulpturen umfasst, sind viele spannende, neue Installationen zu sehen, die der Künstler speziell zur Ausstellung im Kunsthhaus Interlaken geschaffen hat.

Näheres unter

www.kunsthhausinterlaken.ch

Kunsthhaus Interlaken

Jungfraustrasse 55

3800 Interlaken

Tel. 033 822 16 61

www.kunsthhausinterlaken.ch

LIVE IM DELTAPARK

am Thunersee

Persönlichkeiten zu Besuch im Deltapark

In Zusammenarbeit mit dem
Werd & Weber Verlag, Thun



10.10.2017
KARL WILD
HANS R. AMREIN

21.11.2017
MARTIN MEULI

24.10.2017
PETER GYSLING

23.11.2017
BERND SCHILDGER

25.10.2017
RENATE RUBIN

30.11.2017
ROLAND JEANNERET
BERNHARD
MARGELISCH

17.11.2017
BRIGITTE ROUX



Anmeldung:
sales@deltapark.ch
oder über 033 334 30 30

Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt inkl. Apéro:
CHF 25.00

SCHLOSS SPIEZ

Ernst Kreidolf und die Alpen – letzte Tage!

Zudem: Schweizer Schlössertag, Vollmondnacht und Saisonende



© 2017 ProLitteris, Zürich

Nicht verpassen: Sonderausstellung noch bis zum 8. Oktober
Sonntag, 8. Oktober um 11 Uhr – Ernst Kreidolf und die Alpen: öffentliche Führung mit Dr. Sibylle Walther, Ausstellungskuratorin. Bei mehr als 25 Personen, findet eine Stunde später eine zweite Führung statt.

Sonntag, 1. Oktober, 10–17 Uhr
Schweizer Schlössertag: Prinzessin und Prinz für einen Tag!
Grosses Familienprogramm: Schloss-Glücksquiz mit Glücksrad, Prinzessinnen- und Prinzenfotoshooting, Highlight-Hopping durchs Schloss, Karikaturen aus der Facebook, Schlosskübis-Suppe und Kuchen. Junge Menschen bis 16 Jahre gratis, Erwachsene Schlosseintritt (Highlight Hopping + CHF 5.-).

Mittwoch, 4. Oktober, 17–22 Uhr
Tipp: Vollmondnacht im Schloss
Eine Entdeckungstour für Gross und Klein durchs dunkle Schloss mit Taschenlampe und den Ohren: die Erzählerin Barbara Büchi füllt die Schlossräume mit Geschichten (19.30 Uhr & 21 Uhr). Junge Menschen bis 16 Jahre gratis, Erwachsene CHF 5.- + Schlosseintritt.



Sonntag, 15. Oktober, 11 Uhr
Öffentliche Führung: Heirat, Kinder und Haushalt?
Frauen auf Schloss Spiez: öffentliche Führung mit Claudia Luginbühl. Eintritt: CHF 5.- + Schlosseintritt, inkl. 1 Glas Spiezer Wein.

Sonntag, 22. Oktober, 16 Uhr
Dernière: Literarisches zum Saisonende
Mit Sacha Batthyany, anschliessend Apéro.
In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Freunde Schloss Spiez und der Bibliothek Spiez.
Eintritt CHF 15.- (Abendkasse).

www.schloss-spiez.ch

WGA'17 Waren- und Gewerbeausstellung Spiez

«Wir bringen es auf den Punkt» lautet das Motto vom Spiezer Gwärb an der WGA vom 26. bis 29. Oktober 2017.

Das Gewerbe präsentiert sich nach drei Jahren wieder im Herzen von Spiez. Im Zelt auf der Seematte laden über 60 KMU-Betriebe zum Kennenlernen und Entdecken ein. Auf einem professionellen Standrundgang lernen Sie die Aussteller und Ihre Produkt- und Dienstleistungsvielfalt kennen. Musikalische Unterhaltung, ein Gewinnspiel mit bis zu Fr. 50000.– Preisgeld und spannende Anlässe bilden das vielseitige Rahmenprogramm.

Rahmenprogramm

Am Forum vom Donnerstag tauschen sich KMU-Betriebe und Ausbilder aus. Am Ausbildungsabend präsentieren auserwählte Betriebe ihre Berufsfelder den Schülerinnen und Schülern aus Spiez und Umgebung. Am Freitag referiert Hanspeter Latour über sein neues Buch und gibt eine Autogrammstunde. Am Samstag findet die Sondershow der Feuerwehr Spiez statt und die Stadlparty lädt zum Abschalten und Feiern ein. Live-Acts: Santinos, Aline Alexandra, Willy Tell und Steirer Sound. Am Sonntag ist Familientag. Starten Sie den Morgen beim Sonntagsbrunch und lassen Sie nach dem Gwärb-Rundgang den Tag beim Lotto spielerisch ausklingen. Kulinarisch verwöhnt Sie am Donnerstag, Freitag und Sonntag das ABZ Spiez. Am Samstag heisst Sie das Team der Stadlparty willkommen. Auch den kleinen Gästen wird einiges geboten: Streichelzoo, Trampolin, Märli-Zügli sowie coole Spielgeräte warten im Kinderland aufs Entdeckt werden. Die Spiezer Vereine laden zu spannenden Kennenlern-Stunden in der Turnhalle ein (Hütendienst ab 2 Jahren).

Musikalische Highlights

- Musikverein Spiez
- Jugendmusik Spiez
- Liederanten
- Surfdrummers
- Örgelifäger
- Örgelipeppers
- New Kids on the Sax

Eine Liste aller Aussteller, das detaillierte Programm sowie weitere hilfreiche Informationen wie Anreise und Parking finden Sie unter:

www.wga-spiez.ch

Öffnungszeiten Ausstellerzelt

Donnerstag 17.00–21.30 Uhr
 Freitag/Samstag 14.00–21.30 Uhr
 Sonntag 11.00–18.00 Uhr

Eintritt: Fr. 5.– (ab 18 Jahren) davon geht Fr. 1.– an die Stiftung Bubenberg für ein Sozialprojekt.



Programm

Donnerstag

- 14.00–15.15 Uhr
Ausbildungsforum: Podiumsgespräch im Lötschbergsaal
- 16.00–17.00 Uhr
Eröffnungsfeier für geladene Gäste im Lötschbergsaal
- 17.00 Uhr
Offizielle Eröffnung der WGA 2017
- 19.00–19.45 Uhr
Musikverein Spiez im Vorzelt
- 19.00–22.00 Uhr
Ausbildungsabend im Lötschbergsaal/Ausstellerzelt

Freitag

- 15.00–17.00 Uhr
Autogrammstunde mit Hanspeter Latour
- 17.00–17.45 Uhr
Jugendmusik Spiez im Vorzelt
- 19.00–19.45 Uhr
Jugendmusik Spiez im Vorzelt
- 19.30–20.00 Uhr
Die Liederanten im Lötschbergsaal
- 20.15–21.00 Uhr
Vortrag von Hanspeter Latour im Lötschbergsaal

Hauptsponsor der WGA'17 ist die Spar- und Leihkasse Frutigen AG.

Kontakt

Gewerbeverband Spiez
 Tel. 033 655 90 00, www.wga-spiez.ch



Anmeldung für den Sonntagsbrunch im Lötschbergsaal

Sonntag, 29. Oktober 2017, 9.00 bis 12.00 Uhr

Fr. 24.– (plus 5.– WGA Eintritt) Kinder bis 5 Jahre gratis, ab 5 Jahre Fr. 10.–

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Anzahl Erwachsene _____

Anzahl Kinder _____

Anmeldung bis 19. Oktober an (spätere Anmeldung sofern Platz vorhanden):
 ABZ Spiez, Schachenstrasse 43, 3700 Spiez, 033 650 81 81, info@abzspiez.ch
 Bäckerei Binoth, Seestrasse 40, 3700 Spiez, 033 654 13 47, binothag@bluewin.ch

Samstag

- 14.00–18.00 Uhr
Spiel und Spass in der Turnhalle
- 14.00–20.00 Uhr
Tag der offenen Tür der Feuerwehr
- 16.00–16.45 Uhr
Surfdrummers im Vorzelt
- 16.00 Uhr
Sondershow der Feuerwehr Spiez
- 18.00–18.45 Uhr
Örgelifäger im Vorzelt
- 18.00–02.00 Uhr
Stadlparty mit den Santinos (CH), Aline Alexandra (CH), Willy Tell (CH) und Steirer Sound (Aut)

Sonntag

- 11.00–16.00 Uhr
Spiel und Spass in der Turnhalle
- 9.00–12.00 Uhr
Sonntagsbrunch im Lötschbergsaal
- 9.00–12.00 Uhr
Örgelipeppers im Lötschbergsaal
- 14.00–14.45 Uhr
New Kids on the Sax im Vorzelt
- 14.00–16.00 Uhr
Lotto im Lötschbergsaal

COIFFURE : BRAUN MONIKA

MONIKA ROTHACHER
 DIPL. DAMENCOIFFEUSE
 CENTRALSTR. 29
 033 822 72 30
 3800 INTERLAKEN

coiffure
munzinger

Damen und Herren · eidg. dipl.
 Höheweg 115 · 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 72 22
 www.coiffure-munzinger.ch

Sie sind die Macher,
 von Stylingintensiv-Frisuren
 bis zu Alltagsfrisuren

REGIS
HAIR
EXPRESS

Regula Geissbühler

Natel 079/215 57 42

haar&co

DI COIFFEUR IM STEDTLI

TELEFON 033 822 14 40

COIFFEUR

Schäärischnitt

BEATRICE SIEGRIST

Bahnhofstrasse 12 Telefon 033 822 66 58
 3800 Unterseen www.schaerischnitt.ch

Coiffure
Daniel

Seestrasse 8 3800 UNTERSEEN

033 822 72 87

coiffure.daniel@bluewin.ch

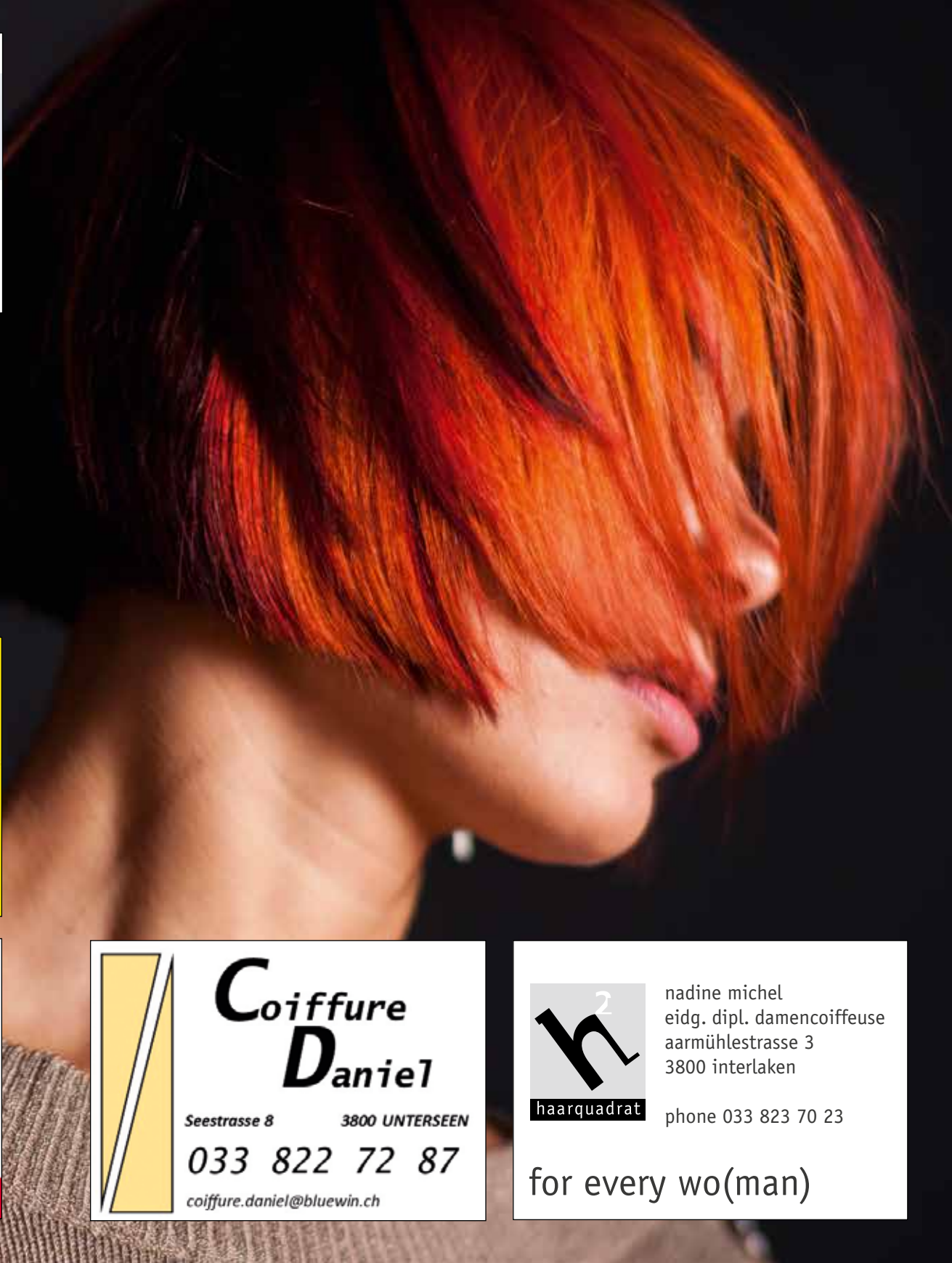
h²

haarquadrat

nadine michel
 eidg. dipl. damencoiffeuse
 aarmühlestrasse 3
 3800 interlaken

phone 033 823 70 23

for every wo(man)





Das Carlton-Europe ist mehr als ein Hotel – es ist eine Institution auf dem Bödeli – mit Angeboten und Dienstleistungen auch für Sie!

Familienfeste & Firmenfeiern

Dürfen wir Sie bei der Planung Ihrer pompösen Firmenweihnachten, der gediegenen Jahresendfeier oder dem geselligen Jahresausklang unterstützen? Die vielseitigen Räumlichkeiten im Carlton-Europe Hotel lassen keine Wünsche offen.

Seminare & Tagungen

Alle Tagungsräume – von historisch bis modern – überzeugen mit Tageslicht und individueller, inspirierender Atmosphäre. Ob für ein vertrautes Gespräch im kleinen Kreis oder die Präsentation in grosser Runde – das Carlton-Europe Hotel bietet Tagungsmöglichkeiten für Veranstaltungen aller Art bis 100 Personen.

Mahlzeitendienst & Apartments

Morgens das Mittagessen bestellen und wir liefern es zur Mittagszeit direkt an Ihre Haustüre. Viele Seniorinnen und Senioren vom Bödeli nutzen diesen Service bereits. Die seniorengerechten Apartments – mit oder ohne Hotelservice – eignen sich zur Langzeitmiete. Vereinbaren Sie mit uns einen Besichtigungstermin!

Stephan JJ. Maeder und das Carlton-Europe Team freuen sich auf Sie!

Information & Reservation

Tel. 033 826 01 60 • info@carlton-europe.ch • www.carlton-europe.ch

Carlton-Europe Hotel
Bernensis Hotel AG
Höheweg 92-94
3800 Interlaken



Gutschein
für 1 kostenfreies
Probemittagessen
des Mahlzeitendienstes
T. 033 826 01 60



Bärner Rose

Sonntag, 22. Oktober 2017 um 11.15 Uhr, im Stadtkeller Unterseen



Ursula Fahrni und Markus Metzger Gesang, Udo Auch Akkordeon

Ein Musiktheater

Das Trio erzählt mit «Röseligartenliedern» und «Liedli ab em Land» eine ganz gewöhnliche Geschichte aus dem Berner Oberland.

Die Lieder aus der Sammlung des Berner Lehrers Otto von Greyerz («Im Röseligarte») sind noch vielen Leuten bekannt. Das durch Rumpelstilz berühmt gewordene «Stets in Trure» dürfte die Ohren des Publikums ebenso spitzen wie «O du liebs Ängeli».

Die Volkslieder des Komponisten Casimir Meister und des Schriftstellers und Pädagogen Josef Reinhart («Liedli ab em Land») fanden durch die Schulgesangbücher eine ausserordentlich weite Verbreitung. So erklangen die ersten Takte der Melodie von «D'Zyt isch do» beispielsweise von 1926 bis 1966 als Pausenzeichen von Radio Beromünster. Auf unterhaltsame Weise interpretiert Bärner Rose die Lieder in einer musikalischen Geschichte.

Vorverkauf ab

Donnerstag, 12. Oktober 2017 bei:
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25, Unterseen
Tel 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum Interlaken Ost
Tel. 033 823 80 30

Eintritt: Erwachsene Fr. 25.–/
Jugendliche bis 16-jährig Fr. 15.–

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!
Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtzentrum vorhanden.

Martinaglia Optik AG
Agnes und Mario Martinaglia, dipl. AO HFAK
Jungfraustrasse 7, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 94 13

Diego Martinaglia jun. dipl. Augenoptiker
Hauptstrasse, 3818 Grindelwald, Tel. 033 853 41 21

Testträger gesucht!

Ohne Risiko
3 Wochen testen mit
Geld-zurück-Garantie

REIZE
switzerland

Testen Sie unsere Schweizer Qualitätsgläser und profitieren Sie von einem Gutschein.
Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Fachgeschäft.



- ◆ Wildsaison vom 15.9. - 31.10.2017
- ◆ raffinierte Wildgerichte
- ◆ Vermicelle-Dessertkreationen
- ◆ einheimische, alpine Küche: raffinierte Gerichte aus naturbelassenen Zutaten
- ◆ Mittagsmenüs täglich von Mo-Sa
- ◆ Gartenterrasse mit Bergblick



Landhotel ★★★
Golf
Salzano SPA



Landhotel Golf & Salzano SPA | Interlaken - Unterseen
Tel. 033 821 00 70 | www.golf-landhotel.ch



25 Jahre Soroptimist Club Interlaken

Benefizkonzert in der Schlosskirche Interlaken

Am 24. Oktober 1992 gründeten 19 berufstätige Frauen aus der Region den damals 44. Soroptimist Club in der Schweiz. Sie alle verband das gemeinsame Ziel, sich als Teil einer weltweiten Bewegung aktiv für die Stärkung der Rolle der Frau in der Gesellschaft zu engagieren. Auch heute sehen sich die derzeit 29 Mitglieder dieser Aufgabe verpflichtet: Mit dem Erlös aus Standaktionen, Themenabenden oder öffentlichen Lesungen werden sowohl regionale als auch sowie internationale Projekte im Bereich Bildung und Entwicklung unterstützt.



Franciska Storm (Saxophon), Edith Sievi (Klavier)

Anlässlich des 25. Clubjubiläums lädt der Soroptimist Club Interlaken am 21. Oktober 2017 zum Benefizkonzert zu Gunsten der Stiftung Terra Vecchia, Brienzwiler, ein.

Franciska Storm, Soroptimist aus Amsterdam (Saxophon), und Edith Sievi (Klavier) spielen Stücke von Bach, Bozza, Brahms, Fauré, Mozart und anderen. Zum anschliessenden Apéro im Beatushaus sind alle Konzertbesucher/innen herzlich eingeladen.

Wann: Samstag, 21. Oktober 2017

Zeit: 17.00 Uhr

Wo: Schlosskirche Interlaken

Preis inkl. Apéro: Fr. 45.–

Abendkasse

EINLADUNG ZUM WORKSHOP

«Weibliche Sexualität und Hilfsmittel»

Jacqueline de Jong, Beckenbodenphysiotherapeutin
Katrin Dällenbach, Sexualtherapeutin und Inhaberin planet love Bern

Mittwoch, 25. Oktober 2017, 20.00 – 21.30 Uhr | Anmeldung erforderlich | Eintritt CHF 15.–

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SCHLOSSVISITE

PERSÖNLICHKEITEN ZU BESUCH IM SCHLOSS HÜNIGEN

In Zusammenarbeit mit dem Werd & Weber Verlag, Thun

EINTRITT INKL. APÉRO RICHE CHF 25.–

WEITERE INFORMATIONEN:

WWW.SCHLOSSHUNIGEN.CH

MONTAG 9.10.		ERLEBNISBERICHTE ANDERE WELTEN Mit Peter Gysling, Autor	18.30 UHR Einlass 19.00 UHR Beginn
MONTAG 16.10.		TALKRUNDE UNSER DÖLF Mit Adolf Ogi, alt Bundesrat	18.30 UHR Einlass 19.00 UHR Beginn
MONTAG 23.10.		IM GESPRÄCH KLEINE PATIENTEN – GROSSE SCHICKSALE Mit Dr. Ruedi Grüning, Autor	18.30 UHR Einlass 19.00 UHR Beginn
MONTAG 13.11.		TALKRUNDE KRIMI-ABEND Mit den Autoren Trix Niederhauser, Jürg Mosimann und Norbert Hochreutener	19.00 UHR Einlass 19.30 UHR Beginn
MONTAG 20.11.		IM GESPRÄCH ELIN – DAS BAUMZWERGENMÄDCHEN Mit Melanie Oesch, Autorin	18.30 UHR Einlass 19.00 UHR Beginn

VEREINE

MUSIK NR. 10 | 2017

CHOR FROHSINN-CÄCILIA

Neue Sänger / innen gesucht!

Opern- und Operettengala mit Noëmi Nadelmann

Am Montag, 16. Oktober 2017 um 20 Uhr beginnen wir im Hotel Weisses Kreuz Interlaken mit den Proben für die OPERN- und OPERETTENGALA mit



Noëmi Nadelmann

Die Konzerte finden am 16. und 17. Juni 2018 im Kursaal Interlaken statt.

Haben Sie Interesse, mit Noëmi Nadelmann auf der Bühne zu stehen? Neue Sänger (primär Tenöre und Bässe) sind uns herzlich willkommen.

Nehmen Sie doch Kontakt mit unserem Dirigenten Erich Roth: Tel. 079 235 14 29 oder Mail an e.roth@bluewin.ch

oder besuchen Sie unverbindlich eine Chorprobe, um uns und das Programm kennenzulernen. Weitere Informationen über unseren Chor finden Sie auf unserer Homepage www.frohsinn-caecilia.ch

Wir freuen uns auf Sie!

ANMELDUNG Gerne melde ich _____ Person(en) an für:

- 9.10.** Peter Gysling **13.11.** Trix Niederhauser, Jürg Mosimann und Norbert Hochreutener **20.11.** Melanie Oesch

Talon bitte einsenden an
Schloss Hünigen
Freimettigenstrasse 9
3510 Konolfingen,
per Fax an **031 791 27 31**
oder per Mail an
hotel@schlosshuenigen.ch.

Anmeldeschluss ist jeweils drei Tage vor dem Event.

Detailinformationen zu den Büchern/online bestellen: www.weberverlag.ch

Name _____ E-Mail _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Die verlorenen Schuhe

Ein Musiktheater von Evelin Aebli, Barbara Heuberger und Manuel Jaggi



Musiktheater der Musikschule Oberland Ost 2018

Hilfsch o mit bim Musigtheater?

Der Schuster Fridolin Hämmerli arbeitet wie immer in seiner Werkstatt. Da fallen ihm plötzlich in seinem Gestell ein paar besondere Schuhe auf, von denen er weder weiss, wie sie dahin gekommen sind, noch wer sie abholen sollte... Willst du wissen, wie die Geschichte weitergeht? Du kannst sie hautnah miterleben, wenn du in unserem Musiktheater mitmachst!

Die Musiktheater-Idee

SchülerInnen aller Instrumentalgruppen haben die Möglichkeit an einem grossen, verbindenden Projekt teilzunehmen und können dabei Erfahrungen als SchauspielerInnen bzw. OrchestermusikerInnen sammeln.

Mit «Die verlorenen Schuhe» wird die Tradition des Musiktheaters an der Musikschule Oberland Ost weitergeführt. Es handelt sich um ein Theater, welches eigens für die MSO geschrieben wurde.

Im Eingangsbereich des Haus der Musik kannst du auf dem Bildschirm Bilder einer früheren Aufführung sehen und die Musik hören! Den gleichen Trailer und nähere Informationen findest du auf der Website der MSO (www.mso-net.ch).

Die Aufführungen finden im März 2018 auf der grossen Bühne des Kirchgemeindehauses Matten statt.

Anmeldeschluss

Freitag, 20. Oktober 2017

Obligatorischer Infoabend

Dienstag, 28. November 19.00 Uhr für alle Teilnehmenden und ihre Eltern im Haus der Musik, Mittengrabenstrasse 24, Interlaken

Teilnahmekosten

Fr. 100.– pro Kind, Geschwister erhalten eine Ermässigung von Fr. 10.–

Auskünfte/Fragen

Evelin Aebli, Manuel Jaggi:
033 356 14 36, 031 311 61 79
evelinaebli@hotmail.com

Teilnehmen können alle interessierten SchülerInnen im Alter zwischen etwa 8 und 88 Jahren!

Termine

Orchesterproben im Haus der Musik Interlaken, Saal

Mittwoch, 17. Januar, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 24. Januar, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 31. Januar, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 7. Februar, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 14. Februar, 16.00 – 18.30 Uhr
Sportwoche: Keine Probe
Mittwoch, 28. Februar, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 7. März, 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 14. März, 16.00 – 18.30 Uhr

Theaterproben im Haus der Musik Interlaken, Saal

Samstag, 27. Januar, 9.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 3. Februar, 9.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 10. Februar, 9.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 17. Februar, 9.00 – 15.00 Uhr
Sportwoche: Keine Probe
Samstag, 3. März, 9.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 10. März, 9.00 – 15.00 Uhr
Sonntag, 11. März, 9.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch, 14. März, 16.00 – 18.30 Uhr

Kulissenbauwochenende (für alle freiwillig)

Samstag, 10. März, Haus der Musik ab 17.00
Sonntag, 11. März, Kirchgemeindehaus Matten ab 17.00



Hauptproben

im Kirchgemeindehaus Matten

Freitag, 16. März, 13.15 – 20.00 Uhr
Samstag, 17. März, 13.30 – 20.00 Uhr

Aufführungen

im Kirchgemeindehaus Matten

Première: Sonntag, 18. März, 14.00 – 18.00 Uhr
2 Aufführungen für Schulklassen:
Mittwoch, 21. März, 8.00 – 12.00 Uhr
2. Aufführung: Samstag, 24. März, 16.30 – 20.00 Uhr
Dernière: Sonntag, 25. März, 14.30 – 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

MSO-Theaterteam und Schulleitung



VOEGELI AG
wäre ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

NEU

Miele Bodenstaubsauger jetzt ohne Beutel

Der Blizzard CX1 ist der geniale Wirbelwind unter den Staubsaugern ohne Staubbeutel. Durch seine optimale Luftführung erzielt er eine extrem hohe Luftleistung, die Staub keine Chance lässt.

Miele

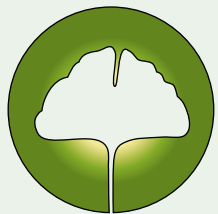
**jetzt mit 30% Rabatt
ab netto Fr. 399.-**

...so brauchen Sie keine Staubbeutel mehr...

NEU

Kleingeräte, Haushaltsgeräte, GASTRO-Geräte, Geschenk-Boutique, Beratung / Verkauf

Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



Praxis für klassische Homöopathie

Jungfraustrasse 32 · 3800 Interlaken · Telefon 033 821 29 60
info@gesund-homoeopathie.ch · www.gesund-homoeopathie.ch

In meiner langjährigen Praxiszeit behandle ich immer wieder Patienten, die von der «normalen Medizin» aufgegeben oder enttäuscht wurden. Mit der Aussage: «Damit müssen Sie leben, ich kann nichts mehr für Sie tun». Viele Leute salben, inhalieren und schlucken täglich Medikamente, dies über Jahre und eine **Heilung** ist trotz alledem nicht in Sicht. Das Einzige, was sie erwarten können, ist eine Linderung ihrer Beschwerden. Die Medikamente helfen ihnen, ihren Alltag wie «Gesunde» zu bewältigen.

Krankheiten die mittels Medikamenten in Schach gehalten werden, sind nicht geheilt. Wir sind krank weil wir Bakterien und Viren in uns haben, so denkt der Mediziner.

Die Homöopathie versteht das anders. Hier steht der ganze Mensch im Mittelpunkt. **Der Mensch ist krank und darum nehmen Bakterien, Viren etc. überhand, die eine Krankheit überhaupt erst auslösen können.**

Stärken wir den Menschen, so heilt er sich aus eigener Kraft!!

Eignungsgebiete

- chronische und akute Krankheiten
- vom Bébé bis zum Greis
- Schwangere und Stillende



Dominique Dietrich

- dipl. Homöopath SHI
- Mitglied Homöopathie Verband Schweiz (HVS)
- Eidg. Dipl. Homöopath

Von allen Krankenkassen anerkannt.

ORCHESTERVEREIN INTERLAKEN CHORGEMEINSCHAFT UNTERSEEN

Konzert Joseph Haydn, Die Jahreszeiten (Hob. XXI : 3)

Wir laden Sie herzlich ein!

Gesamtleitung	Leonardo Muzii
Chorleitung	Markus Inauen Gabriela Moser Regli
Solisten	María Cristina Kiehr, Sopran Mark Bonney, Tenor Sebastian Goll, Bass
Mitwirkende	Orchesterverein Interlaken Chorgemeinschaft Unterseen Frauenchor Meiringen Männerchor Sängerbund Meiringen Singkreis Meiringen-Hasliberg

Konzertdaten

4. November 2017, 19.30 Uhr, Konzerthalle Kursaal Interlaken
5. November 2017, 17.00 Uhr, Kirche Meiringen

Vorverkauf der Tickets: ab 24. Oktober 2017 für Interlaken:

Foto Schenk, Bahnhofstrasse 23, Unterseen,
Tel. 033 823 20 20

für Meiringen:

Dropa Drogerie Schumacher, Bahnhofstrasse 25, Meiringen,
Tel. 033 971 14 21

Nummerierte Plätze CHF 45.–

Unnummerierte Plätze CHF 35.–

Lernende/Studierende (bis 26 Jahre) CHF 15.–

Kinder bis 16 Jahre gratis.

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Konzertbeginn.





Der goldene Herbstlauf am türkisblauen Wasser

Der 61. Brienzerseelauf findet am Samstag, 14. Oktober 2017 statt.

Seit 1957 begeistert die Runde um den Brienzersee ambitionierte und weniger ambitionierte Läuferinnen und Läufer entlang herbstlich verfärbten Wäldern und türkisblauem Wasser. Der Traditionslauf hat auch bei seiner 61. Auflage nichts von seinem Reiz eingebüsst. Mehr noch: Die Organisatoren haben in den vergangenen Jahren ständig weitere Kategorien geschaffen, die jedem Teilnehmer eine angenehme Erfahrung versprechen. Nebst der 35 Kilometer langen Laufstrecke kamen in den vergangenen Jahren der 10-Kilometer-Lauf rund um Bönigen, Jugendläufe sowie das Pfüderirennen dazu. Auch für die Zuschauer verspricht das einiges an Spannung.

Neue Kategorie Fun-Walking

Neu im Programm ist dieses Jahr die Kategorie Fun-Walking: Ohne Rangliste, aber mit Zeitmessung können die Teilnehmer die Strecke im Nordic- oder Classic-Stil absolvieren. Los geht es am Samstag, 14. Oktober, um 11.00 Uhr mit dem Start der Solisten auf der klassischen, 35 Kilometer langen Strecke. Wobei, so klassisch ist der Lauf ja nicht: Die Strecke entspricht keiner Norm und eine solche Runde um den wohl schönsten grösseren See der Schweiz gibt es wohl kein zweites Mal. Überzeugter Wiederholungstäter oder interessierte Neueinsteiger: unter www.brienzerseelauf.ch/anmeldung/ können Sie sich einschreiben.

Ein wahres Laufsportspektakel

Ebenfalls einschreiben können Sie sich für die weiteren Kategorien. Während die Läuferinnen und Läufer auf der 35-Kilometer-Runde um den See sind, bietet sich in Bönigen ein wahres Laufsportspektakel. Eine Viertelstunde nach den Einzelläufern starten auch die 3er-Staffeln. Danach beginnt das Programm für die Kinder und Jugendliche. Schlag auf Schlag starten die Kleinen bis zu den ältesten Jugendlichen mit Jahrgang 2002. Um 13.00 Uhr startet der 10-Kilome-



ter-Lauf in Bönigen rund um das Dorf und der Halbmarathon in Hofstetten. Ebenfalls um 13.00 Uhr werden in Bönigen bereits die Läufer der 35-Kilometer-Runde erwartet.

Überzeugen Sie sich auf www.brienzerseelauf.ch. Hier finden Sie auch sämtliche Informationen über Anmeldung und Rahmenprogramm.

Sportliche Grüsse
OK Brienzerseelauf

Weitere Infos

Festwirtschaft ab 09.30 Uhr geöffnet.
Nachmeldungen und
Startnummernausgabe:

- Freitag, 18.30 bis 19.30 Uhr
- Samstag, 9.30 bis 13.00 Uhr

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein



Martin Keller



Tennis-Ferienkurs Herbst 2017
für JuniorenInnen

8 Lektionen vom 12. bis 14. Oktober

Schnupperstunde
für 1. und 2. Klässler

13. Oktober, von 14 bis 15 Uhr
zum Preis von Fr. 15.–
Anmeldung erforderlich!

Preiswerte Winterabos
für Erwachsene

Oktober bis April ab Fr. 399.–
Freies Tennis spielen so viel Sie wollen
In der Halle, auf Teppich- und Sandbelag



Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



KOSMETIK
HARMONIE

Gültig bis 30.11.2017 – bitte Inserat mitbringen.

Lava Shell Massage

Eine Wellnessmassage mit Venusmuscheln, die Körper und Seele verwöhnt. Die wohlige Wärme der Muscheln hilft Verspannungen + Stress abzubauen.

Dauer ca. 1½ Std. Fr. 123.– (statt Fr. 140.–)

★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

KOCHEN IST LEBEN

Plattl Fachhändler
Der Schreiner Ihr Macher

Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

am KÜCHEN
PLANUNG
SCHREINEREI
INNENAUSBAU

AM-Küchen GmbH
Weissenaustrasse 72, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 03 18 / 079 343 44 31
info@kuechentrend.ch, www.kuechentrend.ch



Foto Schenk
Bahnhofstrasse 23
3800 Unterseen
033 823 20 20

fotoschenk.ch



VON ALLMEN
SCHMIEDE AG
vonallmen-schmiede.ch

Metallbau
Hufbeschlag

3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 822 19 73

IHR PARTNER FÜR

- Geländer
- Treppen
- Vordächer
- Balkone
- Windschutz & Trennwände
- Beschattungen usw.



akupunktur & osteopathie

- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina
- Hypnose
- Autogenes Training




Marcel Schaffer Franz Bauer

Kammstrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch



Heiraten Sie mit Stil

Erfahren Sie mehr über unsere speziellen Hochzeitsangebote
HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN
MGALLERY BY SOFITEL

Höheweg 139 CH-3800 Interlaken
Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75
h8983-re@accor.com www.sofitel.com/8983



Eine «glatte» Angelegenheit – Curling

Komm doch auch!



Mittwoch, 18. Oktober 2017,
14.00 – 16.00 Uhr

In der Curling Halle Matten
Die Anmeldung ist erwünscht, jedoch nicht obligatorisch.

Mitzubringen sind:

Warme, bequeme Kleidung (Trainerhose) und saubere Hallenturnschuhe. Der Rest wird zur Verfügung gestellt.

Kurse / Ausbildungsstufen:

Das CJBO Interlaken bietet drei Kurse mit unterschiedlichen Leistungsstufen an. Die Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene finden wöchentlich (ausgenommen Schulferien) am Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr statt.

- Stufe 1: Anfänger/Cherry Rockers
- Stufe 2: Fortgeschrittene
- Stufe 3: Meisterschaftsteams (in separaten Teamtrainings)

Die Organisation

Das CJBO, Curling Juniorencenter Berner Oberland ist für die Ausbildung des Curling Nachwuchses im östlichen Berner Oberland zuständig. Die Trägerschaft bilden die sieben Curling Clubs von Beatenberg, Brienz, Interlaken, Leissigen-Morgenberg, Matten, Oberhasli und Wengen. Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Swiss Curling-Verbandes und die Kurse werden durch ausgebildete J+S Leiter durchgeführt.

Einsteiger Nachmittag

Der Einsteigernachmittag eignet sich für Kinder im Alter der 1. – 3. Klasse, um unverbindlich einen Einblick in die Faszination von Curling zu erleben. Er findet statt am:

Kontakt und Informationen für Anfänger
Corinne Jenni, Tel. 079 534 33 83
www.cjbo.ch/kontakt@cjbo.ch



Die Bibliothek Wilderswil lädt herzlich ein:

«Leben retten»

In der Luft. Am Boden. Seit 50 Jahren

Buchpräsentation



Talk mit dem bekannten Berner Oberländer Rettungssanitäter, seiner Mutter Rosmarie Harder (ehemalige Ambulanzfahrerin) seiner Tochter Andrea Harder (Bildungsexpertin Spitäler fmi AG, Interlaken) und seiner Schwester Dr. med. Claudia Harder (Rheumatologin, Luzern).

**Am Mittwoch, 25. Oktober 2017,
um 19.30 Uhr in der Bibliothek Wilderswil
(Neubau Schulhaus)**



Eintritt frei (Kollekte)
mit anschliessendem Apéro
Türöffnung 19.00 Uhr

Das Buch kann gekauft werden und
wird auf Wunsch signiert.

Talk Daniel Harder

«Leben retten»

In der Luft. Am Boden. Seit 50 Jahren



Der bekannte Rettungssanitäter aus Meiringen stellt uns sein Buch vor und erzählt aus seinem spannenden Berufsleben. Am Talk erzählen Daniel Harder, Bruder Dr. med. Manfred Harder (Gynäkologe, Interlaken), Mutter Rosmarie Harder (ehemalige Ambulanzfahrerin), Schwester Dr. med. Claudia Harder (Rheumatologin, Luzern) und Tochter Andrea Harder (Bildungsexpertin Spitäler fmi AG, Interlaken).

**Am Montag, 27. November 2017,
um 19.30 Uhr, im Saal des City Hotel
Oberland (beim Marktplatz)**



Eintritt frei (Kollekte)
mit anschliessendem Apéro riche in der Bödéli Bibliothek
Türöffnung 19.00 Uhr

Das Buch kann gekauft werden und
wird auf Wunsch signiert.



GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN
kunstsammlung-unterseen.ch

Steindruck Hanke – Eine Sammlung von Bildern und Skulpturen wird aufgelöst

21. Oktober bis 12. November 2017

Vernissage

Samstag, 21. Oktober 2017 um 17.00 Uhr

Begrüssung: Christoph Wyss, Präsident KSU

Einführung: Ernst Hanke, Ringgenberg

Öffnungszeiten

Donnerstag, Samstag 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag 18.00 – 21.00 Uhr

Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr

rollstuhlgängig

Ernst Hanke ist während den Öffnungszeiten anwesend.
Termine mit Ernst Hanke ausserhalb der Öffnungszeiten
unter Tel. 033 823 24 57.

Eine Sammlung von Bildern, Skulpturen und Lithografien wird aufgelöst.

Ich weiss nicht mehr, was wir als erstes erworben haben. Aber durch das lange Zusammenarbeiten haben wir die Künstler besser kennengelernt und dabei das eine oder andere Kunstwerk erworben oder auch geschenkt bekommen. Mit den Jahren ist es eine respektable Sammlung geworden. Die Arbeiten haben uns im Alltag umgeben, wir lieben sie. Aber auch wir wissen, dass die Unsterblichkeit eine Illusion ist und wir unser Leben mit etwas Glück an einem ruhigen Ort beenden werden. Da auch wir nichts mitnehmen können, möchten wir unsere Bilder, Skulpturen und Lithografien weitergeben, damit sie einen guten Platz in einem weiteren Leben finden können.

Mit den meisten Kunstwerken verbinden sich Freundschaften und eine Zusammenarbeit über eine lange Zeit. Einige der Künstler sind leider schon verstorben, andere älter geworden – so wie wir. Für uns war es eine sehr schöne Zeit.

Erika und Ernst Hanke



Die ausgestellten Arbeiten sind von:

Alois Carigiet, Paul Wunderlich, Hans Erni, Poen de Wijs, Hans Ruedi Wüthrich, Marion van Nieuwpoort, Gianni Vasari, Michele Lehmann, Lotti Glauser, Jean Claude Bougeois, Jacques Rime, Michael Parkes, Jürg Maurer, Vladimir Gazovic, Valerie Jenni, Brunovsky, Werner Fehlmann, Robert Jancovic, Jakob Jenzer, Georges Corpateau, Max Spring, Lise Pflug, Michael Streun, Jerome Devreux, Katrin Zutter, Dagmar Merzricky, Robert Indermur, Don Clark, Schang Hutter und weitere Künstler

Galerie Kunstsammlung Unterseen

Dachstock Stadthaus
Untere Gasse 2, 3800 Unterseen
mail@kunstsammlung-unterseen.ch
www.kunstsammlung-unterseen.ch



Bianca e Fernando

VINCENZO BELLINI

Hotel VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa, Interlaken
17. bis 19. November 2017

Opera St. Moritz präsentiert zum 1. Mal in der Schweiz und in Interlaken
Bellini's Bianca e Fernando. Und das hautnah im Salle de Versailles!
Infos unter www.opera-stmoritz.ch

Freitag, 17. November 2017, 20:00 Uhr (Generalprobe)

Samstag, 18. November 2017, 17:30 Uhr (Première)

Sonntag, 19. November 2017, 14:00 Uhr (Dernière)

Ticket Vorverkauf:

An allen Poststellen

An allen BLS Reisezentren und SBB Bahnhöfen

An allen Ticketcorner Vorverkaufsstellen sowie

online auf www.opera-stmoritz.ch inkl. „Print at home“-Service

Ticket inkl. Diner Vorverkauf für den 18.11.2017:

Apéro vor und Diner nach der Oper mit den Solisten

(Info unter: www.opera-stmoritz.ch)

Bestellung:

Diner-Plätze inkl. Opernticket und Champagnerapéro

mit Werk-Einführung vor der Oper unter 079 431 32 52 oder

info@opera-stmoritz.ch



AUFRÄUMEN, VERSTAUEN, TRANSPORTIEREN

Die meori® Faltbox schafft dort Platz, wo man ihn braucht – zu Hause, beim Einkaufen oder unterwegs.

In drei einfachen Handgriffen ist die Box auf- und zusammenfaltbar. In vier verschiedenen Grössen ab Fr. 12.50.



meori®



Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.



ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00 www.zimmermann-spiez.ch



Wir haben freie Plätze!

Kindertagesstätte in Brienz

Freie Plätze in der Kindertagesstätte Brienz!

Das Chinderhus Brienz ist eine in das Alters- und Pflegeheim Birgli integrierte Kindertagesstätte. Kinder ab zwei Jahren werden halb- oder ganztags betreut, in altersgemischten Gruppen von maximal zehn Kindern. Viele Kinder sind in diesem Sommer in den Kindergarten eingetreten und haben dem kleinen Nachwuchs Platz gemacht.

Gerne informieren wir Sie persönlich:

Chinderhus Brienz
Schwanderstrasse 22
3855 Brienz

www.chinderhus-brienz.ch
033 952 86 54 oder 079 815 62 44



Kindertagesstätte in Brienz mit Halb- und Ganztagesbetreuung für Kinder ab 2 Jahren

GONG TCM

Praxis für chinesische Medizin

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
Telefon 033 525 08 18
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.

(Gültig für 1 Monat ab Oktober 2017)



Radio BeO
www.radiobeo.ch

Radio BeO LIVE an der IGA 2017

Wir sind vom 18.10. bis am 22.10. für dich vor Ort, mit Live-Gästen & coolen Wettbewerben.

Empfangbar auf UKW & DAB+

wo hier für hier

VEREINE



VEREIN WALDKINDERGARTEN TATATUCK

Indianer Waldwerkstatt

Adlerauge besiegt den Wolkenfresser



Für Kindergarten- und Schulkinder
Samstag, 28. Oktober 2017, 9.15 bis 16.00 Uhr

Einen Tag lang wie die Indianer leben: Gemeinsam kochen, Indianerschmuck und -werkzeuge herstellen, sägen, spielen, klettern, Feuer machen, Indianergeschichten hören, Mutproben bestehen und vieles mehr.

- Treffpunkt:** 9.15 Uhr beim Feuerwehrmagazin Ringgenberg nahe Bushaltestelle Burgseeli/Anhöhe
- Mitbringen:** Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk
- Anmeldung:** Bis Mittwoch, 25. Oktober 2017
Tel. 079 730 72 50 / 033 821 13 84
(Combox) oder info@tatatuck.ch
- Kosten:** Pro Kind CHF 35.- /
Geschwister CHF 15.-
Preise inkl. Verpflegung und Material
- Unterstützt durch:** Raiffeisen Bank, Jungfrau

Suchen sie einen kreativen Spiel- und Lernort für ihr Kind?
Steigen sie in unsere Eltern-Kind-Gruppe im Wald ein!
Jeweils am Freitagmorgen, 9.15 bis 11.15 Uhr

Unsere Eltern-Kind-Gruppe im Tatatuck Wald bietet Ihren Kindern schon ab dem ersten Lebensjahr einen Ort an, in dem sie in der Natur und im sozialen Miteinander grundlegende Erfahrungen sammeln können! Das Eltern-Kind-Angebot ist in unserem Waldalltag, im Waldkindergarten und in der Waldspielgruppe, integriert. Besuchstag im Herbstwald am Freitag, 20. Oktober.

Wir freuen uns auf ihre Anmeldung!
Tel. 079 730 72 50/info@tatatuck.ch



Tatatuck, das Waldkindergarten-, Waldspielgruppen und Eltern-Kind-Gruppen Angebot in der Region
www.tatatuck.ch

Die Herbstboten sind wieder da...



Hauptstrasse 90, Brienz
033 951 11 34
Jungfraustrasse 46, Interlaken
033 822 14 00
www.chäsfritz.ch

- Vacherin Mont d'Or
- Brie gefüllt mit Marroni, Kürbis und Trüffel
- Ravioli gefüllt mit Steinpilzen, Kürbis und Hirsch mit Rotkraut
- Marroni Pureé, dazu Rahm, Merinques und Hasli Glacé
- Marron Glacé
- Neu: Backmischungen von Feuer & Glas



Im Oktober schenken wir Ihnen zu jedem gekauften Kilo Raclettekäse ein Kilo Kartoffeln dazu.



GUTSCHEIN

für 1 Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft
einzulösen im Seerestaurant «La Gare»

Von Mitte September bis Ende Oktober gibt es wieder delikate Wildgerichte (auch Rehrücken) sowie unser beliebtes Degu-Menu mit Fisch, inkl. Vorspeise und Hauptgericht oder mit Hauptgericht und Dessert (oder besser noch komplett!)

Das Seerestaurant bleibt bis und mit 29. Oktober geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! E. + R. Zingg-Dinkel und Team
Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01



Auch die Herbst- und Winterzeit bringt attraktive Kurse für Sie ...

www.vhshrb.ch

Praktisch / Kreativ

Erstelle dein eigenes natürliches Parfum

Freitag, 27. Oktober, 9.00 Uhr oder
Dienstag, 21. November, 18.30 Uhr,
Meiringen

Töpfern / Modellieren – Weihnachtsdekoration

Mittwoch, 1. November, 19.00 Uhr
oder Freitag, 3. November, 19.00 Uhr,
Meiringen

Rodelschlitten bauen

4x ab Samstag, 4. November,
8.30 Uhr, Lungern

Dekorative Spruchschilder gestalten

Donnerstag, 9. November, 14.00 Uhr,
Brünig

Fingerring aus Silberbesteck

Freitag, 17. November, 17.00 Uhr
(Workshop nur nach besuchtem VHS-Kurs),
Samstag, 18. November, 9.00 Uhr,
Innertkirchen

Informatik / neue Medien

Refresher Excel / Word /

Internet Office 2016

3x ab Montag, 30. Oktober,
18.30 Uhr, Meiringen

Schneideplotter – Grundkurs

Dienstag, 7. November, 19.00 Uhr,
Meiringen

Eigene Website mit Jimdo gestalten

Dienstag, 21. November, 19.00 Uhr,
Meiringen

Power Point – ein Bild sagt mehr als 1000 Worte

Dienstag, 5. Dezember, 19.00 Uhr, Meiringen

Sprachen

Deutsch A1 Fortsetzung

10x ab Montag, 16. Oktober, 13.40 Uhr, Meiringen

Deutsch A2 Fortsetzung

10x ab Dienstag, 17. Oktober, 17.30 Uhr, Meiringen

Deutsch A1 ohne Vorkenntnisse

8x ab Mittwoch, 25. Oktober, 13.40 Uhr, Meiringen

Spanisch A1 wenig Vorkenntnisse

9x ab Montag, 16. Oktober, 8.45 Uhr, Meiringen

Englisch A2

9x ab Dienstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr, Meiringen

Englisch Refresher A2/B1, Conversation

6x ab Mittwoch, 18. Oktober, 9.15 Uhr, Meiringen

Englisch A1 ohne Vorkenntnisse

8x ab Dienstag, 24. Oktober, 20.05 Uhr, Meiringen

Russisch A1 ohne Vorkenntnisse

8x ab Mittwoch, 25. Oktober, 19.00 Uhr, Meiringen

Italienisch A2 Fortsetzung

9x ab Dienstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr, Meiringen

Italienisch A2 Fortsetzung

9x ab Donnerstag, 19. Oktober, 9.00 Uhr, Meiringen

Italienisch für den Urlaub A1 Fortsetzung

9x ab Donnerstag, 19. Oktober, 19.00 Uhr, Meiringen

Italienisch A1/A2 mit Vorkenntnissen

8x ab Mittwoch, 25. Oktober, 19.00 Uhr, Meiringen

Italienisch B1

8x ab Montag, 30. Oktober, 9.30 Uhr, Meiringen

Fitness / Bewegung

Fit plus 50+ / - für Männer in Schwanden

10x ab Montag, 16. Oktober, 18.00 Uhr, Schwanden

Step-Aerobic in Schwanden

10x ab Montag, 16. Oktober, 19.15 Uhr, Schwanden

Pilates in Innertkirchen

10x ab Dienstag, 17. Oktober, 17.30 Uhr, Innertkirchen

Pilates am Hasliberg

10x ab Donnerstag, 19. Oktober, 9.15 Uhr, Hasliberg

Spinning

10x ab Mittwoch, 18. Oktober, 18.00 oder 19.15 Uhr,
10x ab Donnerstag, 19. Oktober, 18.00 oder 19.15 Uhr,
Meiringen

Skigym für Frauen und Männer in Innertkirchen

10x ab Dienstag, 17. Oktober, 18.45 Uhr, Innertkirchen

Fit und Stretch für Unsportliche(re) in Innertkirchen

10x ab Mittwoch, 18. Oktober, 8.45 Uhr, Innertkirchen

Rückengymnastik in Innertkirchen

10x ab Mittwoch, 18. Oktober, 10.00 Uhr, Innertkirchen

Tanzen zu zweit / Erste und neue Schritte

4x ab Donnerstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr, Meiringen

Spannendes für Kinder

Tanzen für Kinder, Kindergartenalter

6x ab Donnerstag, 26. Oktober, 15.45 Uhr, Meiringen

Tanzen für Kinder, 4. bis 6. Klasse

6x ab Donnerstag, 26. Oktober, 16.50 Uhr, Meiringen

Geschenke töpfeln Mami /

Papi mit Kind

Mittwoch, 1. November, 14.00 Uhr
oder Freitag, 3. November, 14.00 Uhr,
Meiringen

Die harmonisierende Wirkung von Pferden auf Kinder

Dienstag, 7. November, 16.00 Uhr,
Innertkirchen

Multimediovortrag

Rückkehr des Bartgeiers in die Alpen, mit Hansruedi Weyrich

Donnerstag, 26. Oktober, 19.30 Uhr,
Meiringen

Information & Anmeldung

Volkshochschule Haslital/Region Brienaz
Kirchgasse 15, 3860 Meiringen
Tel. 033 971 38 62
info@vhshrb.ch

Sponsor und Ausbildungspartner:

Kraftwerke Oberhasli AG (KWÖ)
Sponsor: Raiffeisenbank Region Haslital-Brienaz



PLÜSS metallbau

Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

Einmaliges Wandergebiet Themenweg · Monstertrotti Winterwandern · Schlitteln Schneeschuhtouren



Isenfluh-Sulwald
Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar
LIS Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch
Die «goldenen Herbsttage» bei uns geniessen!

KÜCHENBAU
VÖGELI
«Chömet cho luege!»



- ✓ Küchenausstellung
- ✓ Beratung, Planung
- ✓ Realisation inkl. Geräte
- ✓ Service

Wir realisieren Ihre Wunschküche von A-Z!
Gebr. Vögel AG, Bahnhofstr. 24, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch

OEHRLI AG
Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken



Ihr Partner auf dem Böödeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)



HOTEL BÄREN

Wild-Spezialitäten

Ein Halali auf die Wildköstlichkeiten!
Geniessen Sie bei uns Spezialitäten
ab 7. Oktober bis 11. November 2017

«Kulinarischer wilder Wildabend
am 4. November 2017»

Hotel Bären Wilderswil

Das Original «Schweizer Gemütlichkeit»
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation:
Hotel Bären, Oberdorfstrasse 1, 3812 Wilderswil
Tel. 033 827 02 02 oder www.baeren.ch

STEIN UND GARTEN



Ueli Stähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@STEIN-UND-GARTEN.CH
STEIN-UND-GARTEN.CH

VEREIN EXERZITIENBEGLEITUNG

Leben ist Begegnung

Vortrag, Impulse, Meditation und Reflexion zum Thema

Vortrag: Einführung in die ignatianische Spiritualität

Wann: Mittwoch, 25. Oktober 2017 um 19.30 Uhr

Wo: Beatushaus, Schlosstr. 4, Interlaken

Referentin: Helen Hochreutener

«Ich nenne euch nicht mehr Knechte, sondern Freunde!»
(Joh 15,15).

Dieses Wort kennzeichnet die vielleicht schönste innere Dynamik in der Beziehung von Jesus und seinen Jüngern: es wächst eine tiefe Freundschaft zwischen ihnen. So geht es auf diesem Wegabschnitt hauptsächlich darum, zu erspüren, «wes Geistes Kind» Jesus ist und wie sich das Leben umgestaltet durch die Beziehung zu IHM. Hineinwachsen in die Freundschaft mit Christus, den Menschen und sich selber – gerade im Zusammenspiel dieser drei einen Freundschaft liegt die geistliche Dynamik und Atmosphäre des Exerzitiengeschehens.

Zum öffentlichen Vortrag sind alle eingeladen (ein ökumenisches Angebot). Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kurs: Exerziten im Alltag

Wann: Mittwoch, den 1., 8., 15., 22. und 29. November 2017, 19.30 bis ca. 21.30 Uhr

Wo: Beatushaus, Schlosstr. 4, 3800 Interlaken

Leitung: Helen Hochreutener und Heidi Eilinger, beide Ärztinnen, Exerzitenleiterin, geistliche Begleiterinnen

«Exerziten im Alltag» sind ein spiritueller Übungsweg. Ignatius von Loyola hat ihn entwickelt, mit dem erklärten Ziel, «Gott die grössere Ehre zu geben und den Seelen zu helfen». Die befreiende biblische Botschaft und ihre Ausrichtung auf eine sinnvolle Gestaltung des Lebens dienen der eigenen vertieften Lebens- und Gotteserfahrung.



Im persönlichen Leben können wir selbst vertieft die Spuren Gottes entdecken. Während 5 Wochen offerieren wir Ihnen Exerziten im Alltag, um gemeinsam mit anderen Menschen anhand biblischer Texte mit thematischen Impulsen zu leben.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung für den Kurs «Exerziten im Alltag» notwendig (ein ökumenisches Angebot):

Pfarramt, Beatushaus
Schlosstrasse 4, 3800 Interlaken
Tel 033 826 10 80
kathpfarrei.int@bluewin.ch

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Jeffrey Maurer-Rubin



Ardu Alessandro

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch



VEREINE

KURSE NR. 10 | 2017



Die Eislaufsaison 2017/18 beginnt am 16. Oktober 2017!

Der Sommer ist vorbei: Nach den Herbstferien starten wir in die neue Eislaufsaison!



Top of Europe – ICE MAGIC

Von Mitte Dezember bis Ende Februar sind wir auch bei Ice Magic anzutreffen. Buchen Sie einen unserer Coaches für eine individuelle Unterrichtsstunde. Informationen finden Sie in der Eishalle Matten oder dann direkt auf dem Gelände von Ice Magic.

Schlittschuhe

Damit Sie für die Eislaufsaison gut gerüstet sind, schlagen wir Ihnen F. Steffen (Trainerin ECJI, Kontakt s. Website) und Rieben Sport in Thun zur Miete oder zum Kauf von geeigneten Eiskunstlauf-Schlittschuhen vor.

Schnupperlektion

Jeweils montags von 16.45 bis 17.45 Uhr kann ohne Voranmeldung Eislaufluft geschnuppert werden.

Anmeldung

Voranmeldungen können per Mail an die Präsidentin (s. Website) getätigt werden, ansonsten nehmen wir am **1. Kurstag, Montag 16. Oktober 2017 von 16.00 bis 16:30 Uhr Anmeldungen direkt im Eissportzentrum Bödeli in Matten entgegen.**

Warst Du bereits letztes Jahr dabei oder erfüllst Du dir dieses Jahr den Eislauftraum?

Kinderkurse

Eislaufen für Anfänger bis Fortgeschrittene und Wettkampffinteressierte jeden Alters. Immer am Montag von 16.45 bis 17.45 Uhr.

Erwachsenenkurs

Es ist nie zu spät, mit dem Eislaufen zu beginnen! Gerne bieten wir auf Anfrage einen Erwachsenenkurs an.

Geburtstagsanimation

Gerne gestalten und betreuen wir eine Geburtstagsparty «on Ice» für Sie. Je nach Alter und Thema sind verschiedene Spiele und Übungen auf dem Eis inbegriffen.

Weitere Auskünfte erteilt die Präsidentin des Eislauf Clubs Jungfrau Interlaken (ECJI), siehe www.ec-jungfrau.ch.

Technik beim Volleyball	franz.: Weihnachten	Vorort von Bern	CH-Gold olymp. Riesenslalom	Wärmespender	Mass in der Akustik	Kosename des Grossvaters	Abk.: Satellit	Ort nordwestlich von Gstaad	Staat in Südamerika	Fussballtreffer
Begriff aus dem Handball		6		Schweizer Golfprofi (André)						
engl.: Fussballtor			Verheiratete						Schweizer Maler (Hans) † 2015	
Knochen eines Toten				Baltenvolk			2			
	7				Weite, Fremde	Show			aufhören	
ein-fetten, schmie-ren	Kurz-wort: Abonne-ment		eh. Bez. der Lichtempfindlichkeit					9		
ugs.: Grossmutter (GR)					Wort der Ablehnung					
Welle im Stadion (span., 2 Wörter)	Strassenbelag		Hauptort e. Halbkantons		Seifenlösung	bestelltes Feld			Pass Meiringen - Gletsch	
	5									
Ort am Thunersee	James-Bond-Autor † (Vorname)		Buchstabenreihe		Europ. Organisation für Kernforschung (Abk.)			8		
					Kartenspiel	poetisch: Erquickung			Zufluchtsort	
Fuchs und ... sagen sich gute Nacht			Seemannsruf		Zürcher Hochschule (Abk.)	verwirrt				
griech. Vorsilbe: gegen...			Ausruf d. Freude, Lustigkeit			grell, extrem, unerhört				
ugs.: Stil (engl.)	lustige Umtriebe		3					türkischer Titel		
		4		besitzanzeig. Fürwort		1				

Frühstücksschiff

Täglich bis 22. Oktober 2017
Interlaken Ost ab 9.07 Uhr
oder Brienz ab 10.40 Uhr
bbs.ch/schiff



Miswahl in der Altstadt

Aus über 100 Tieren wird die schönste Kuh ausgezeichnet.

Dienstag, 24. Oktober 2017 von 10.00 bis 13.00 Uhr
Herbst-Viehschau mit Festwirtschaft auf dem Stadthausplatz Unterseen



Seit Jahrzehnten treffen sich im Herbst die Bauern des Viehzuchtvereins Interlaken und Umgebung zur traditionellen Viehschau auf dem Stadthausplatz. Die einzigartige der Altstadt Unterseen bildet die historische Kulisse für die Präsentation von über 100 Tieren. An verschiedenen Verkaufsständen bieten die Bauernfamilien Alpkäse, Lebensmittel und Produkte von ihren Höfen an. Und was würde an einem Tag – bei der die Landwirtschaft im Vordergrund steht – kulinarisch am besten passen? «Chäsbrätel», eine währschafte Wurst, dazu einheimisches Bier, ein Glas Wein oder ein «Kaffee fertig».

«Miss Altstadt»: Erst zum zweiten Mal wird an der Herbstschau in Unterseen die schönste Kuh ausgezeichnet. Die Spitzentiere mit den besten Noten werden um 11.00 Uhr im Ring vorgestellt. Die Wahl der «Schönsten» unter ihnen findet anschliessend um ca. 12.30 Uhr statt. Familie Grossniklaus vom Hotel Hardermandli in Unterseen hat die schmucke «Trychle» als Siegerpreis gestiftet. Herzlichen Dank!

Knobeln Sie mit! Wir verlosen **1 Tageskarte der BLS im Wert von Fr. 102.-**. Talon einstecken an Weber AG, Kreuzworträtsel Bödéli-Info/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch.
Teilnahmeschluss: Freitag, 13. Oktober 2017. Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Wir wünschen viel Spass!
Lösungswort September 2017: LAESET-SUNNTIG
Gewinner: Any Müller, Interlaken

Lösungswort Kreuzworträtsel Bödéli/BrienzInfo Oktober 2017

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Chancen und Lebensräume für Menschen

Betreutes Wohnen



Wohnangebote mit Tagesstruktur

In unseren Wohnbereichen finden Menschen jeden Alters Aufnahme, die bei ihrer Lebensgestaltung dauerhaft oder vorübergehend Unterstützung wünschen. Die Häuser sind auf eine kompetente Betreuung rund um die Uhr ausgerichtet und bieten zur Beschäftigung und Freizeitgestaltung eine Tagesstruktur an.

Das HAUS SCHLÖSSLI in Wilderswil ist ein Wohnbereich, in welchem erwachsene Personen im Alter zwischen 20–40 Jahren gemeinsam leben. Zielgruppe sind Personen mit dem Bedürfnis nach einer angepassten Tagesstruktur und Betreuung.



Die Wohnhäuser des Jungfrau-Areals in Wilderswil befinden sich in einem ansprechenden, ländlichen Umfeld inmitten einer landschaftlich äusserst attraktiven Region. Das gesamte Areal mit Bewohnenden aller Generationen und dem Hotel mit Restaurant bietet alle Vorzüge für ein gut umsorgtes Wohnen.

In den beiden HÄUSERN BIRKE und LINDE finden Menschen ein Zuhause, die bei ihrer Lebensgestaltung dauerhafte Unterstützung wünschen. Diese Wohnplätze eignen sich für Personen, welche eine engmaschige Begleitung benötigen. Wir bieten Beschäftigung und Freizeitgestaltung als fördernde Tagesstruktur an. Das Essen wird täglich frisch aus der Küche des angrenzenden JUNGFRAU HOTELS geliefert.

Wohnangebot mit Pflege

Unser Angebot im Alters- und Pflegebereich, das HAUS EICHE, befindet sich ebenfalls im Jungfrau-Areal in Wilderswil und umfasst 15 moderne und helle Einzelzimmer mit «Jungfraublick». Das Haus ist umfassend barrierefrei konzipiert und auf kompetente Begleitung rund um die Uhr ausgerichtet. Unser Angebot steht Personen mit Pflegebedarf zur Verfügung.



Komfortspiegel

- Individueller Wohnbereich mit hohem Standard/ komfortable, grosszügige und helle Zimmer
- Gemütliche Möblierung, auf Wunsch mit TV ausgestattet
- Nasszelle mit ebenerdiger Dusche und WC in jedem Zimmer
- Die meisten Zimmer verfügen über einen eigenen Balkon oder eine Terrasse
- Grosszügige Wohn- und Essräumlichkeiten, Lift und Tiefgarage
- Aufenthaltsräume, Pflegebad, Fitnessraum, Beschäftigungsatelier
- Grünanlage im Innenhof mit Wasserteich, Pergola und Sitzgelegenheiten
- Besondere Lage mit Ausblick auf das Jungfraumassiv
- Ländliche Gegend und doch zentral gelegen, 250m zum Bahnhof
- Gastronomieangebot und Verpflegung aus dem JUNGFRAU HOTEL

Der Weg zu uns

Bei Anfragen versenden wir in der Regel einen Fragebogen. Nach dessen Eingang und evtl. weiteren Vorabklärungen laden wir dann die interessierte Person mit Begleitung zu einem Besuch ein.



Die Institution SEEBURG hat einen Leistungsvertrag mit der GEF (Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern). Entsprechend werden für innerkantonale Personen die Betreuungskosten von der öffentlichen Hand mitgetragen. Pflegekosten im Altersbereich werden mit der Krankenkasse abgerechnet.

SEEBURG
Untere Bönigstrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 845 84 00
www.seeburg.ch

Wer ist unsere Oktober-Person?



Unsere Person arbeitet in Interlaken. Einen Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namensuche weiter.



Illustration: Irene Guinand

So sind Sie dabei:
Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BodeliInfo/Brienz-Info, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss:

Freitag, 13. Oktober 2017.
Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie!

Wir verlosen je eine Lithografie – frei wählbar – von Ernst Hanke Ringgenberg, Steindrucker und Maler.

Auflösung Wettbewerb September 2017: Melinda Michel, Wilderswil

Herzliche Gratulation den Gewinnern:

Simon Frutiger, Interlaken
Dora Hoxhaj, Unterseen

NEU

SCHWEIZER BOXSPRING-BETT

riposa AURORA
Schlichte Eleganz mit Rückenkomfort





Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
3855 Brienz
Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch



SCHLAFEN SIE BESSER

HEIMATWERK INTERLAKEN

Kühle Herbsttage, Zeit sich selber ein besonderes Geschenk zu gönnen ...

... ohne ein schlechtes Gewissen zu haben.

Etwas Schönes, etwas Nützliches – aus Werkstätten, in welchen Menschen mit Behinderung Grosses leistet.



Ob der kleine Rucksack, der Daybag, aus Baumwolle, das muntere Schneidebrett aus einheimischem Holz oder ein Pilzset samt Messer, Pinsel und einer Tasche aus Halbleinen – sie alle haben eines gemeinsam: Sie werden hergestellt von Menschen mit Behinderungen. Ja und?

JA\UND? wird zum Markenname. Er steht für die Aussage: «Ich bin anders als Du – ja und?» Toleranz, Akzeptanz, Respekt und Gleichwertigkeit für Menschen mit Behinderungen werden bei dieser besonderen Marke gross geschrieben. Gestaltet und entwickelt von jungen Schweizer Designern, entstehen in der Stiftung «Arwole» im Sarganserland innovative einzigartige Produkte.

Uns Mitarbeiterinnen im Heimatwerk macht es riesig Spass, Ihnen diese tollen Artikel zeigen zu dürfen.

Ja und? Wann dürfen wir Sie beraten?

Montag bis Freitag 9 – 19 Uhr
Samstag 9 – 17 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53



Innovativ, aktiv, aktuell ...

www.frauenverein-interlaken.ch

Verstaubt, alt und bieder

Das sind leider alle Adjektive die gerne mit dem Frauenverein in Verbindung gebracht werden. Der Frauenverein Interlaken hat jedoch viel mehr zu bieten als Socken stricken und backen. Richtigerweise heisst der Slogan dann auch «**aktiv, aktuell und innovativ**».

Richtig oder falsch?

Der Frauenverein Interlaken im Jahr 2017:

- strickt an den Vorstandssitzungen nur Socken
- plant und realisiert Projekte, für ein frauen-, kinder- und familienfreundliches Interlaken
- unternimmt mit alten Menschen einen Ausflug
- betreibt eine Brockenstube
- spendet Geld an regionale Institutionen wie Vereine, Jugendförderung, Altersheime, usw.
- ist ein KMU
- hat nur Mitglieder mit Jahrgang 1950 und älter
- ist überflüssig
- betreibt eine KITA
- feiert nächstes Jahr sein 30-jähriges Bestehen

Antworten auf diese Fragen, weitere Infos und die Anmeldung zur Mitgliedschaft finden Sie auf unserer Homepage, bei einem Besuch in der Brockenstube oder im nachfolgenden Text:

Aktiv

Seit über 100 Jahre Gutes tun und jetzt darüber reden: Der Gemeinnützige Frauenverein wurde 1914 gegründet und ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Heute zählt der Frauenverein über 300 Mitglieder. Ein frauen-, kinder- und familienfreundliches Interlaken gehört zu den Zielen des Vereins. Damit dieses realisiert werden kann, ist der Verein auf Mitglieder, d.h. auf Sie, angewiesen. Jede Mithilfe ist ehrenamtlich, macht Freude und fördert die zwischenmenschlichen Beziehungen. Sei es bei einem Schwatz an einem Filmabend, bei der Arbeit in der Brockenstube, auf einer Reise, bei einem Spaziergang oder bei der Planung und Realisierung eines grösseren Projekts.

Aus dem Erlös der Brockenstube und der Börsen, dem Mitgliederbeitrag und Spenden unterstützt der Frauenverein Interlaken Institutionen, welche regional tätig sind, wie Vereine, Jugendförderung, Altersheime, usw.

Innovativ

Der Frauenverein Interlaken plant und führt Projekte durch, welche für die Gemeinde Interlaken und Umgebung wichtig und attraktiv sind.

Bis jetzt sind dies:

- Hauspflege, daraus entstand die heutige Spitex
- Mittagstisch für Schulkinder, daraus entstand die Tagesschule
- Grab- und Gedenkgrabstätte für verstorbene Kinder
- Kindertagesstätte Alpenstrasse

Details zu diesen Projekten finden Sie auf unserer Homepage.

Um Projekte zu realisieren braucht es Geld, aber auch Mut, Zeit, Engagement und Hartnäckigkeit, vor allem aber Freude daran, Gutes gemeinsam zu tun.



Darum zögern Sie nicht: werden Sie Mitglied des Frauenvereins Interlaken. Sie können das direkt auf der Homepage (www.frauenverein-interlaken.ch) erledigen oder in der Brockenstube an der General Guisanstrasse, Interlaken.

Aktuell: Brockenstube

Adresse: General, Guisanstrasse, 3800 Interlaken
Infos: niederer@quicknet.ch
Tel. 077 474 97 62

Öffnungszeiten Annahme und Verkauf:

Dienstag: 9 bis 11 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 14 bis 17.30 Uhr
1. Samstag im Monat: 10 bis 13 Uhr

Herbstbörse am 28. Oktober in der Aula Interlaken

Verkaufen Sie Wintersportartikel und Winterkleider, welche noch in gutem Zustand sind und Ihre Kinder nicht mehr brauchen zu fairen Preisen. Annahme der angeschriebenen Artikel von 9 bis 11 Uhr. Kaufen Sie Wintersportartikel und Winterkleider für Ihre Kinder zu fairen Preisen von 14 bis 16 Uhr in der Aula Interlaken.

Infos unter frauenverein-interlaken.ch



Kinderflohm

Die kleine Aula Interlaken wird während der Herbstbörse in Kinderhänden sein. Kinder haben die Möglichkeit Ihre ausgesuchten Spielsachen zu verkaufen oder für sich ein neues Lieblingsspielzeug zu erstehen. Die Kinder sind für ihren «Marktstand» selber verantwortlich. Die Sachen müssen aus Platzgründen kleiner sein als ein Bobbycar. Verkauft und gekauft wird von 14 bis 16 Uhr.





Tierschutzverein Interlaken-Oberhasli

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause



KÄTZIN JULIA

ca. 2 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | kastriert | gechippt | auslaufgewohnt

Julia ist eine liebe und pflegeleichte Kätzin. Sie ist eher eine Einzelgängerin, würde sich also in einem Haushalt ohne andere Katzen wohlfühlen. Auslauf ins Grüne schätzt sie sehr.



VERSCHIEDENE JUNGE KATZEN AB 4 MONATEN

Alle sind leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft und gechippt. Sie sind zum Teil noch sehr schüchtern und brauchen Zeit um Vertrauen aufzubauen. Gerne würden sie auch mit einem Gspändli in einen neuen Haushalt einziehen. Auslauf ins Grüne würde ihnen bestimmt gefallen.



KATER SÄMI

14 Jahre alt | leukosegetestet | entwurmt | vollständig geimpft | kastriert | gechippt | auslaufgewohnt

Sämi ist ein älterer Herr, der sehr ruhig und lieb ist. Er mag Streicheleinheiten sehr und würde sich in einem Haushalt wohlfühlen, wo man viel Zeit für ihn hat. In einem Haushalt mit kleineren Kindern wäre es ihm höchstwahrscheinlich zu lebhaft.

Kontakt

Katzenauffangstation TSVI
Gisela Hertig, 3806 Bönigen, Tel. 033 823 80 08
info@giselahertig.ch
Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen finden Sie unter:
www.katzenauffangstation.ch

Tierheilpraxis BEO

- Bioresonanz
- BARF – Beratung
- Mykotherapie
- Bachblüten



Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni – Adelnrain 16 – Frutigen – Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch – www.tierheilpraxis-beo.ch

Odd Fellows



Tag der Jugend am Unspunnenfest 2017

1500 Kinder und Jugendliche am Eröffnungstag



Jung und farbenfroh

Bei wunderbarem Wetter startet am Samstag, 26. August das Fest der Traditionen und des Brauchtums mit dem «Tag der Jugend». Ob im Kursaal, im Auditorium oder auf der Höhematte, es wurde getanzt, gejedelt und musiziert. Auf dem Festgelände konnten die Kinder und Jugendlichen weiteres Brauchtum kennenlernen, das zum Unspunnenfest gehört. Ob Fahenschwingen oder Schiessen, ob Schwingen oder Steinrossen, es wurde fleissig geübt und ausprobiert. Besonders attraktiv war das Kindertanzfest der Schweizerischen Trachtenvereinigung mit den Grosseauftritten der Kinder. In seiner Ansprache an die Jugendlichen rief ihnen Ueli Bettler, OK-Präsident des Unspunnenfests, zu: «Ihr seid unsere Zukunft».

Das sagten sich auch die Oddfellows der Unspunnenloge in Interlaken und unterstützten den «Tag der Jugend» mit einem finanziellen Beitrag.



unspunnenloge29@oddfellows.ch,
www.oddfellows.ch

NEU IN INTERLAKEN
ANIMOVE
PRAXIS FÜR TIERPHYSIOTHERAPIE

Judith Hettich
eidg.dipl.Physiotherapeutin FH
eidg.dipl.Tierphysiotherapeutin HF
Infos unter: www.animove.ch
079 444 79 40

OrthoMedio
 Orthopädie Schuhtechnik GmbH
 Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
 Reparaturen | Korrekturen | Spezial/Bequemschuhe
Der Spezialist für Ihre Füsse
BETRIEBSFERIEN
DO 28.9. – SA 14.10.17
In Spiez durchgehend offen
 Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe – zu Hause – für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern. Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 031 311 90 40
 www.abacus-nachhilfe.ch



elementnails
 Nails - Feet - Lashes
 079 378 28 35
 www.elementnails.com

METZGEREI AG STUCKI BÖNIGEN
 100 Jahre 033 822 29 19
 Öffnungszeiten
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
 Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
 Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr
Betriebsferien
30. September, 12 Uhr bis 23. Oktober 2017.
Wir freuen uns Sie ab dem 24. Oktober wieder bedienen zu dürfen.

Jost
 Ihr Garten liegt uns am Herzen
 Jost Gartenbau GmbH
 Neuanlagen · Umänderungen
 Gartenunterhalt
 Seestrasse 2 · 3806 Bönigen
 Telefon 033 822 34 30
 info@jost-gartenbau.ch
 www.jost-gartenbau.ch

A. Zwahlen Metallbau Storen
 Rugenstrasse 31 · 3800 Matten
 Tel. 033 822 88 28
 • Sonnenstoren • Rollläden
 • Lamellenstoren • Alufensterladen
www.zwahlen-metallbau.ch

copy shop
 grossformatkopien
 plot service
 scan service
 laminieren
 print finish
 gravuren
 stempel
 binden
Bhend Papeterie
 Centralstrasse 27, 3800 Interlaken
 033 822 32 36 / www.jungfrau-papeterie.ch

elektro brunner ag
 • Planung • Starkstrom
 • Ausführung • EDV- und
 • Reparaturen • Telefoninstallationen
 Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
 www.elektrobrunner.ch

Oktober 2017

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe November 2017 bis Freitag, 13. Oktober 2017** an folgende Adressen gesendet werden: **Interlaken Tourismus**, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder **Brienz Tourismus**, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Ausstellung, Führung

Mo.–So. 1.–22.10.	Ausstellung «Blauseebild und Thunerseebild Leissigen»	11 bis 18 Uhr, JungfrauPark, Interlaken. www.urwyler-hansueli.ch
Sa./So. 1./7./8./14./15./21./22.10.	Töne im Dorf – Wechselausstellung 2017	13 bis 17 Uhr, Dorfmuseum Alte Mühle, Wilderswil.
Fr. 6./20.10.	Besichtigung Festung Waldbrand	Festungsmuseum Waldbrand, Beatenberg. www.beatenberg.ch
Sa./So. 14.–15.10.	Brächette – traditionelles Handwerk	Ballenberg. www.ballenberg.ch
Fr. 20.10.	Orte meiner Faszination: Dolomiten, Soca, Algarve	20 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Jeden Mo.–Fr.	Ausstellungstraum der Schule für Holzbildhauerei	Mo.–Do. 9 bis 11.30 / 14 bis 17 Uhr, Fr. 8 bis 11.30 / 14 bis 16 Uhr. www.holzbildhauerei.ch
Jeden Mi.–So.	Die Königin von Saba	Kunsthhaus, Interlaken. www.kunsthhausinterlaken.ch
Jeden Mi.–So.	Ausstellung Holzbildhauerei Museum	13.30 bis 17 Uhr, Schweizer Holzbildhauerei Museum, Brienz. www.museum-holzbildhauerei.ch
Jeden Mi.	Geführter Dorfrundgang in Brienz	9.30 bis 11.30 Uhr, Brienz Tourismus, Brienz.
Jeden Mi.	Besuch der Luftwaffe, Flugplatz Meiringen	13.30 Uhr, Tel. 033 952 80 80, Tourist Info, Brienz.
Jeden Mi.–So.	Holzspielzeug zum Anfassen und Staunen	10.30 bis 17 Uhr, Schweizer Holzbildhauerei Museum, Brienz. www.museum-holzbildhauerei.ch
Jeden Sa.	Besichtigung Festung Fischbalmen	Beatenberg. www.bunker-fischbalmen.ch
Täglich	Handwerkskünste	16 bis 22 Uhr, Atelier Holzkristall, Wilderswil. www.holzkristall.ch
Täglich	Kunstaussstellung von Margrith Zuberbühler	Hotel Metropole, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	Ausstellung «Klangbilder und Bildklänge»	Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Täglich	Verkaufsausstellung – Werke von Peter Stähli	9 bis 17 Uhr, Seniorenpark Weissenau, Unterseen. www.seniorenparkweissenau.ch
Gästeekursion, Kinderprogramm		
So. 1.10.	Vogelschutzverein Bödeli: Eurobirdwatch, Zugvogelbeobachtung	9 bis 16 Uhr, Lombachalp, Habkern. www.vsvb.ch

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung,
Brandmeldung, Zuko, Telematik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☉ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☉ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

Interlaken
Kostüm-Verleih Frey

Alle Kostüme griffbereit.
Damit auch IHRE Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch

10 Jahre

Auch für Sie haben wir schöne Schattenseiten.
Wir beraten Sie gerne!

BEO-STOREN

BEO-Storen GmbH, Bönigen
Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5, 3806 Bönigen
www.beo-storen.ch | info@beo-storen.ch

Piredda Informatik Support
Client-/Server-Betreuung für KMU's / individuelle Hilfe für Privat

Eine Fehlermeldung?
Eine Frage?
Rufen Sie an...

Piredda Isa
info@111123.ch
079 653 91 90 www.111123.ch

ZAHNPROTHESEN WERKSTATT LIMACHER

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ

ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

ABEGGLEN WERFT

HERBSTZEIT – LAGERZEIT

- Winterlager für Boote + Motoren
- Reparaturen
- Boottransporte
- Überholungen
- Motorservice

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88
www.abegglen-werft.ch

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.

- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken

Di.–Do. 10.–12.10.	Fliegerschiessen der Schweizer Armee	www.armee.ch
Sa. 21.10.	Märlistunde in der Bödeli-Bibliothek	9.15 bis 10 Uhr, Bödeli-Bibliothek, Interlaken. www.boedeli-bibliothek.ch
Sa. 28.10.	Kinderartikel- und Spielsachenbörse	10 bis 12 Uhr, Mehrzweckhalle, Ringgenberg.
Jeden Mo./Di./Do.	Dorfbibliothek Habkern – Der Treff	Altes Schulhaus, Habkern. www.altes-schulhaus-habkern.ch
Jeden Mo.–Fr.	Live-Schnitzen	9 bis 12 / 13.30 bis 18 Uhr. www.huggler-woodcarvings.ch
Jeden Di.	Kuhschnitzen	18 Uhr, Fuchs Holzschnitzkurse. www.fuchs-holzschnitzkurse.ch
Jeden Mi.	Schach und Spielabend	19 Uhr, Brienz. www.spielakademie.ch
Jeden Sa./So.	Lama-Trekking	Auf Anfrage, Brienz. Oxi M. Flück, Tel. 079 333 70 35. www.lama-ranch-brienz.ch
Täglich	Besuch im Kuhstall	7 bis 19 Uhr, Bauernhof von Alice und Hans Pfäffli, Wilderswil.
Täglich	Bücher- und Spielverleih	9 bis 17 Uhr, Axalp.
Täglich	Rundfahrten mit der Bödelibahn	Interlaken. www.interlaken.ch
Täglich	Lamatrekking	Naturschutzgebiet Weissenau, Rundtour ab Interlaken West. www.lamatrek-jungfrauregion.ch
Täglich	Lamatrek ab Wilderswil	Lamaranch «Züegg», Wilderswil. www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Gastronomie, Kulinarik

So. 1.10.	Sonntagsbrunch	10 bis 13 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Mi. 4./11./18.10.	Dampfwüstlibummler Brienz Rothorn Bahn	10 Uhr, Brienz Rothorn Bahn, Brienz. www.brienz-rothorn-bahn.ch
Fr. 6./20.10.	Brotverkauf und andere feine Leckereien	11 Uhr, Niederried.
Fr. 6.10.	Gürbentaler Spezialitäten	18.15 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Sa. 7.10.	Verkauf von Holzofenbrot	8 Uhr, Dorfmuseum Schlossweid, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 7.10.	Brotstand	8.30 bis 10.30 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Sa. 14.10.	DinnerKrimi «Darf ich Sie umbringen?»	19 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Fr. 20.10.	Dinieren und Flanieren	18.30 bis 22.00 Uhr, Iseltwald.
Sa. 21.10.	Grosses Wildbuffet	19 Uhr, Hotel Brienz, Tel. 033 951 35 51, www.hotel-brienz.ch

Sa. 28.10.	Jägerball mit Wildbuffet	18 Uhr, Hotel Restaurant Bären, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 28.10.	13-Gang-Gourmet-Dinner	18.30 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Jeden Sa.	Zmörgele à discretion	8 bis 11 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch

Konzert, Musik, Theater

Mo.–So. 1.–22.10.	Alphornbläser auf der Schynigen Platte	11 bis 14 Uhr, Schynige Platte, Wilderswil. www.jungfrau.ch
Mi. 18.10.	Musikalisches Soirée	20 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Fr. 20.10.	Berner Oberländer Musikstube	19 bis 1 Uhr, Hotel Restaurant Sonne, Interlaken. www.sonne-interlaken.ch
Sa. 21.10.	Benefizkonzert – 25 Jahre Soroptimist Club Interlaken	17 bis 19 Uhr, Schlosskirche, Interlaken.
So. 22.10.	Matinée: Bärner Rose Musiktheater	11.15 Uhr, Stadtkeller Unterseen, Interlaken.
Sa. 28.10.	Unterhaltungsabend des Handharmonikaclubs Brienz	20 Uhr, Hotel Weisses Kreuz, Brienz.
Jeden Mo.	Folklore-Abend mit Schweizer Volksmusik	18 Uhr, Hapimag Belvédère, Interlaken. www.hapimag.com
Jeden Fr./Sa.	Live-Musik von Umberto	Hotel Metropole, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Jeden So.	Klaviermusik auf unserer Terrasse	13 Uhr, Hapimag Belvédère, Interlaken. www.hapimag.com

Vorträge & Kurse

Do. 19.10.	Informationsabend Weiterbildung über alle Lehrgänge und Kurse	18.30 Uhr, Bildungszentrum bzi, Interlaken. www.bzi.ch
Do. 19.10.	Lesung mit Urs Schlaub in der Bödéli-Bibliothek	19.30 Uhr, Bödéli-Bibliothek, Interlaken. www.boedeli-bibliothek.ch
Di. 24.10.	SRK-Vortrag: Resilienz – das Geheimnis der inneren Stärke	19.30 bis 21 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.srk-bern.ch

Feste

Sa./So. 30.9.–1.10.	Festival der Pferde	Freilichtmuseum, Ballenberg. www.ballenberg.ch
So. 8.10.	Tessinerfest «Viva il Ticino»	Ballenberg. www.ballenberg.ch

Märkte

So. 1.10.	Flohmarkt Kursaal Garten	10 bis 18 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken.
Sa. 14.10.	Chabismärit	10 bis 16 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken. www.artos.ch
Sa. 21.10.	Bazar Sunnsyta	14 bis 17 Uhr, Sunnsyta, Ringgenberg. www.sunnsyta.ch

Verschiedenes

Mi. 11.10.	Trauercafé Interlaken	19 bis 21.30 Uhr, Stadthaus, Unterseen. www.beocare.ch
So. 15.10.	Lotto-Match	14 bis 20 Uhr, Samariterverein Habkern, Sporthotel Habkern.
Do. 19.10.	Seniorentanznachmittage im Casino Kursaal	14 bis 17 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken. www.be.pro-senectute.ch
Jeden Di.	Geh-Meditation	9 bis 10 Uhr, Interlaken. www.mentalgenial.ch

Sport

Sa./So. 30.9.–1.10.	Dart-Turnier	Turnhalle, Brienzwiler. www.brienzwiler.ch
Mi. 11.10.	SCUI – Heimspiel des Schlittschuhclubs Unterseen-Interlaken	20.15 Uhr, Eissportzentrum Bödéli, Matten. www.scui.ch
Sa. 14.10.	61. Brienzerseelauf	8 bis 16 Uhr, Bönigen. www.brienzerseelauf.ch
Sa. 14.10.	SCUI – Heimspiel des Schlittschuhclubs Unterseen-Interlaken	17.30 Uhr, Eissportzentrum Bödéli, Matten. www.scui.ch
Sa. 28.10.	SCUI – Heimspiel des Schlittschuhclubs Unterseen-Interlaken	17.30 Uhr, Eissportzentrum Bödéli, Matten. www.scui.ch
Jeden Mo./Di.	Yoga	Mo. 18.30 bis 20 Uhr, Di. 9 bis 10.30 Uhr, Tel. 079 711 52 31. www.om-shakti-yoga.ch

Kirche

Di. 10.10.	Begegnungskreis	14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
So. 15.10.	Gottesdienst im Gemeindehaus Niederried	19.30 Uhr, Gemeindehaus, Niederried.
So. 22.10.	Erntedankgottesdienst	9.45 Uhr, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Di. 24.10.	Abendgottesdienst	19.30 Uhr, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
So. 29.10.	Gottesdienst im Gmeindshus	19.30 Uhr, Gemeindehaus, Goldswil.



Willkommen in unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24



Hotel***
Chalet Du Lac
Iseltwald

Frisch zu Tisch

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

Herausforderungen für die Berufsbildung der Schweiz

«Ein Mensch muss nicht alles wissen, aber etwas muss jeder haben, was er ordentlich versteht.» *Gustav Freytag*

Unser Berufsbildungssystem genießt einen exzellenten Ruf und wird gerne als Muster für die ganze Welt dargestellt. Ist es aber auch «fit» für die Zukunft? Welches sind die Herausforderungen, die auf uns warten?

Spardruck

Der Spardruck nimmt auch in der Bildung zu. Speziell im Kanton Bern haben wir immer wieder die Aufgabe, unsere Leistungen, kostengünstiger zu gestalten. Es gilt die Effizienz in der Zusammenarbeit der Bildungspartner (Verbände, Wirtschaft, Schulen) zu steigern, ein Abbau an Leistung wäre fatal und würde den weiteren Erfolg unserer internationalen Wettbewerbsstärke gefährden. Heute ist die berufliche Grundbildung der ideale Weg für viele Jugendliche, die in den Arbeitsmarkt einsteigen möchten. Zwei Drittel wählen am Ende ihrer obligatorischen Schulzeit diese Variante. Mit der Erarbeitung der neuen «Berufsbildungsstrategie 2030» ist ein wichtiges Projekt für die Zukunft in Angriff genommen worden, dieses gilt es nun umzusetzen.

Fachkräftemangel

Kompetenzen und Wissen von Mitarbeiter/-innen sind zentral für unsere dynamische und komplexe Wirtschaft.

Erwerbstätige weisen ein immer höheres Ausbildungsniveau auf und gleichzeitig steigt die Zahl der Personen, welche den Anforderungen nicht mehr gewachsen sind. Aus diesem Grund wird die Berufsbildung bei der Rekrutierung von Fachkräften vermehrt in den Fokus rücken. Gleichzeitig wird auch die höhere Berufsbildung an Bedeutung gewinnen. Für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit unserer KMU sind nicht nur Akademiker/-innen, sondern auch berufliche Fachkräfte mit Berufslehre und höheren Berufsabschluss entscheidend. In internationalen Rankings belegt die Schweiz – die traditionell auf einen Mix von unterschiedlichen Bildungswegen setzt – immer wieder absolute Spitzenplätze.

Talente im Fokus der Berufsbildung

Der Entscheid eine Berufslehre zu beginnen hängt heute von den Perspektiven ab, sich mit einer Grundausbildung ergeben. Für leistungsstarke junge Leute bietet zum Beispiel eine Berufsmatura, mit anschliessendem direkten Zugang zur Fachhochschule, eine attraktive, optimale berufliche Ausgangslage. Den Anforderungen der Industrie 4.0 können wir nur entsprechen, wenn wir Talente für den Berufsbildungsweg gewinnen und sie nach Lehrabschluss auch in die Berufswelt integrieren können.

Strukturwandel

Die Berufsbildung ist sowohl in geografischer Hinsicht als auch in ihrem sprachregional-kulturellen Umfeld vielgestaltig. Sie kann auf Strukturwandel schnell reagieren und mithelfen, der Deindustrialisierung entgegenzuwirken. Immerhin empfiehlt der wirtschaftsnahe Thinktank Avenir Suisse ein duales Modell nicht nur für die berufliche Bildung, sondern teilweise auch für den Hochschulbereich. Das sich rasch verändernde gesellschaftliche, wirtschaftliche und



technologische Umfeld stellt hohe Anforderungen an die Berufsbildung und verlangt laufend Anpassungen. Berufsbilder verändern sich, oder werden in Zukunft nicht mehr nachgefragt werden. Aus unserer klassischen Berufsbildung muss aus diesem Grund ein dynamisches Aus- und Weiterbildungssystem mit verschiedensten Zugängen werden. Unter Mithilfe aller Sozialpartner wird es uns gelingen, die Berufsbildung für die Zukunft fit zu machen.



Ernst Meier

familymeier@sunrise.ch



Genuss für Ihre Augen

Erleben Sie mehr Komfort im Nahbereich.

Gültig vom 21. September bis 31. März 2018



weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln
Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee

www.import-optik.swiss